

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 203

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 203

Bern, Montag 1. September 1947

65. Jahrgang — 65^{me} année

Berne, lundi 1^{er} septembre 1947

N° 203

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (081) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (081) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Roh- und Buntgespinste AG. Basel, mit Sitz in Basel.
Volkzeitung AG., Arlesheim.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 75009—75092.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisch-schwedische Wirtschaftsverhandlungen. Pourparlers économiques helvético-suédois. Negoziazioni economiche svizzero-svedesi.
Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle — Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix — Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
Nr. 288 A/47: Preise für Zement — Prix du ciment — Prezzi del cemento.
No 482 B/47: Prix des chocolats et des produits chocolatiers.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.
France: Prohibitions de sortie.
Pérou: Einfuhrbewilligungen und Devisenzuteilungen. Pérou: Licences d'importation et octroi de devises.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Frau Rosa Häslar-Stoller, Jakobs sel. Witwe, von und in Bönigen, stellt an den hiesigen Richter das Gesuch, es sei der Inhaberschuldbrief vom 22. November 1918, Grundbuchbelege Grundpfand Serie I, Nr. 4545, von Fr. 4000, haftend auf der Liegenschaft Bönigen-Grundbuchblatt Nr. 650, der Gesuchstellerin gebörend, der vermisst wird, kraftlos zu erklären.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 u. ff. OR. wird der unbekannt Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 407^a)

Interlaken, den 29. August 1947.

Der Gerichtspräsident:
Strebler.

Es wird folgender Inhaberschuldbrief vermisst: Fr. 25 000, angegangen 1. Januar 1938, ab Grundstück Nr. 1961, Plan 131 a, Wohnhaus mit Garage und Waschküche Nr. 662 z, Garten, Grundbuch Luzern, rechtes Ufer, Seehurgstrasse 82, in Luzern.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innerhalb eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Luzern, den 26. August 1947.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Ronca.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 27. Mai 1920, Belege Serie 1, Nr. 2046, von Fr. 14 000, Zinseintrag 6%, lautend zugunsten des Eigentümers und haftend im III. Prandrang auf Sutz-Lattrigen Nr. 281. Schuldnerin und Gläubigerin zugleich ist die Erbhengemeinschaft des am 29. Juli 1946 verstorbenen Herrn Louis Henri Dominique Manigley.

Der unbekannt Inhaber des vorgenannten Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, andernfalls dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 402^a)

Nida u, den 26. August 1947.

Der Gerichtspräsident:
Klopfenstein.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 5. März 1941 Fr. 2000, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch Schaffhausen, Nr. 2522 im zweiten Rang und lautend auf Johannes Eisenhut, 1880, Bahnbeamter, Schaffhausen, als Schuldner und Grundeigentümer.

Sofern dieser Titel nicht binnen Jahresfrist, gerechnet vom 1. September 1947 an, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorgelegt wird, erfolgt die Kraftloserklärung. (W 408^a)

Schaffhausen, den 29. August 1947.

Gerichtskanzlei I, Instanz Schaffhausen:
Dr. Matter, Gerichtsschreiber.

Le détenteur inconnu des obligations au porteur de la Compagnie du chemin de fer Aigle—Olion—Monthey, n° 68 et 69, de 500 fr., en deuxième rang, à 4,5%, de l'emprunt de la dite compagnie du 26 février 1910, du montant de 300 000 fr., est sommé de produire ces titres au greffe du Tribunal du district d'Aigle dans le délai de six mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 406^a)

Aigle, le 5 août 1947.

Le président du tribunal:
B. de Haller.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Eigentümerschuldbrief vom 8. April 1938 zu Fr. 10 000, lastend auf Grundbuch Olten Nr. 2619, des Hellbach Fabian, Fabians sel., von Kappel, Bankkassier, in Olten (Gläubiger und Schuldner) ist kraftlos erklärt.

Olten, den 30. August 1947.

(W 409)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gögen: Dr. Alph. Wyas.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. August 1947. Treuhandschäfte usw.
Confluentia, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1931, Seite 1625), Besorgung von Treuhandschäften und Verwaltungen usw. In der Generalversammlung vom 29. Mai 1947 wurde das Grundkapital von Fr. 10 000 durch Ausgabe von 40 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht. Die bestehenden 10 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Es ist voll einbezahlt. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten angenommen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder, soweit die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Die Unterschrift von Dr. Ernst Pedotti ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Kurt Loosli, von Eriswil (Bern), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Haldenstrasse 122 in Zürich 3.

Schwyz — Schwytz — Svitto

8. August 1947.
Autogenossenschaft Schwyz-Oberberg, in Oberberg. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Schaffung einer besseren Verkehrsverbindung zwischen Schwyz und Oberberg durch den Betrieb eines fahrplanmäßigen Autoverkehrs von Schwyz über die Ibergereg nach Oberberg gemäss eidgenössischer Konzession. Die Statuten datieren vom 23. Juni 1947. Die Genossenschaft gibt Anteilsscheine von Fr. 200 heraus. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Schwyz und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 Mitgliedern. Josef Steiner, von und in Oberberg, ist Präsident; Dominik Weber, von und in Schwyz, Vizepräsident, und Kaspar Reichmuth, von und in Unterberg, Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

23. August 1947. Liegenschaften.
Nova Werk A.G. (Usine Nova S.A.) (Nova Works Ltd.), in Grenchen, Fabrikation von Apparaten und Uhrenbestandteilen usw. (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1937, Seite 1095). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 5. August 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Das Aktienkapital ist von Fr. 30 000 auf Fr. 50 000 erhöht worden durch Ausgabe von 20 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Die Firma lautet nun Nova Immobilien A.G. Die Gesellschaft bezweckt nun den Erwerb und den Verkauf sowie die Verwaltung von Liegenschaften. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Unterschrift von Adolf Schild sowie diejenige von Ernst Schild ist erloschen. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Fritz Schlupe, Präsident; Bruno Schlupe, Sekretär, beide von Lengnau (Bern), in Grenchen, und Jakob Frieden, von Bönigen, in Balerna. Der Präsident vertritt die Gesellschaft mit Einzelunterschrift.

Bureau Kriegstetten

23. August 1947.
Fleckviehzuchtgenossenschaft Derendingen, in Derendingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. August 1943 eine Genossenschaft, welche die Förderung der Schweizerischen Fleckviehzucht bestrebt. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilsscheine zu Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit nicht von Gesetzes wegen das Schweizerische Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist, im «Anzeiger für das Oberamt Bucheggberg-Kriegstetten». Der Vorstand besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv zu zweien. Hans Sohaad, von Oberbipp (Bern), in Hüniken, ist Präsident; Hugo Gaeche, von Derendingen, Vizepräsident; Fritz Grütter, von Seeherg (Bern), Aktuar, und Karl Nussbaum, von Mirchel, Kassier; diese alle in Derendingen.

Bureau Olten-Gögen

18. August 1947. Rohrblegezeugen usw.
WAGOS Werkzeug Aktiengesellschaft, in Olten. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlichen Urkunden und Statuten vom 14. und 23. August 1947 eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Rohrblegezeugen sowie von Spezialwerkzeugen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Albert Herber, von Frankreich, in Ruvigliana-Castagnola, gemäss Sacheinlagevertrag vom 14. August 1947 Aktien (Werkzeuge, Halb- und Fertigfabrikate) per Fr. 20 000, wofür 20 voll liberierte Aktien ausgehändigt werden. Die weiteren 30 Aktien sind durch Bar-

einzahlung voll liberiert. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; persönliche Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief oder Empfangsbestätigung. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus einem bis fünf Mitgliedern, gehören an: Adrien Sudan, von Broc, in Olten, als Präsident; Albert Herber, von Frankreich, in Ruvigliana-Castagnola, zugleich Geschäftsführer, und Louis Bächler, von Starrkirch, in Olten. Die Verwaltungsräte und der Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Neuhardstrasse 23.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. August 1947. Kommerzielle Geschäfte usw.

Nostra A.G., in Binningen, Uebernahme und Durchführung von Geschäften kommerzieller und industrieller Natur usw. (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1924, Seite 453). In der Generalversammlung vom 26. Juni 1947 wurden die Statuten abgeändert. Das Aktienkapital von Fr. 25 000 wurde durch Erhöhung des Nennwertes jeder einzelnen Aktie von Fr. 250 auf Fr. 500 erhöht auf Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Auf das Grundkapital sind Fr. 25 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Geschäftslokal befindet sich nun Böttmingerstrasse 63.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

23. Juli 1947.

Eisenbahner-Baugenossenschaft St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1944, Seite 1184). An der Generalversammlung vom 26. April 1947 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen bleiben indessen von dieser Revision unberührt.

24. Juli 1947.

Käserelgenossenschaft Ottenhofen, in Ottenhofen, Gemeinde Gommiswald (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1947, Seite 1127). An der Generalversammlung vom 22. April 1947 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Genossenschaft bezweckt durch Zusammenschluss der Milchlieferanten die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im «St. Galler Volksblatt», in Uznach, und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

24. Juli 1947.

Allgemeiner Konsumverein am Uznberg und Umgebung, in Uznach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 266 vom 11. November 1944, Seite 2508). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Kollektivunterschrift zu zweien führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier, sofern dieser dem Vorstand angehört.

24. Juli 1947.

Alp-Genossenschaft Bütschwil, in Bütschwil (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1945, Seite 1212). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. März 1947 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Firma lautet nun **Alp-Genossenschaft Bütschwil, Schwämmli**. Sie bezweckt, durch die Verwaltung der der Genossenschaft gehörenden Alp «Schwämmli» bei Krinau, eventuell durch weiteren Zukauf oder Pacht von Alpland, dem Jungvieh der Genossenschaft eine gute Sommerzucht zu sichern. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Neue Toggenburger Zeitung», in Bütschwil, und soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar. Zum Aktuar wurde ernannt Ernst Baumann, von Mogelsberg, in Dietfurt.

24. Juli 1947.

Viehuchtgenossenschaft Berschis, in Berschis, Gemeinde Wallenstadt (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1945, Seite 392). Die Generalversammlung vom 5. Juni 1947 hat, in Anpassung an das neue Recht, eine Totalrevision der Statuten vorgenommen. Die Firma lautet nun **Braunviehzuchtgenossenschaft Berschis**. Sie bezweckt die Förderung der Braunviehzucht im Interesse ihrer Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen, soweit sie gesetzlich vorgeschrieben sind, werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert, die übrigen im «Sarganserländer», in Mels. Die Unterschrift führt der Präsident oder dessen Stellvertreter mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien. Hans Suter, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Vorstandes und Aktuar gewählt Paul Hobi, von und in Berschis. Als Stellvertreter des Präsidenten wurde bezeichnet der Kassier Kaspar Tschus.

24. Juli 1947.

Gesellschaft für Arbeiterwohnungsfürsorge in St. Gallen und Umgebung, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1933, Seite 1231). An der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 25. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Dabei wurde die Firma abgeändert in **Genossenschaft für Wohnungsfürsorge, St. Gallen**. Der Zweck wurde wie folgt neu gefasst: Die Genossenschaft bezweckt durch die Erstellung oder Erwerbung von Häusern und Abgabe billiger und gesunder Wohnungen, die Wohnungssorgen der Bevölkerung mit bescheidenem Einkommen nach Möglichkeit zu mildern. Solange die Genossenschaft besteht, sind die zu diesem Zweck gebauenen oder erworbenen Häuser unverkäuflich und dürfen ihrer Bestimmung niemals entfremdet werden. Die Anteilscheine betragen Fr. 500 und Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen in den amtlichen Publikationsorganen der Stadt St. Gallen: «St. Galler Tagblatt», «Ostschweiz», «Volksstimme», die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus höchstens 11 Mitgliedern.

24. Juli 1947.

Viehuchtgenossenschaft Kronbühl, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1947, Seite 472). An der Generalversammlung vom 28. Juni 1947 wurden die Statuten durch Totalrevision dem neuen Rechte angepasst. Die Firma lautet nun **Braunviehzucht-Genossenschaft Kronbühl**. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Braunviehzucht im Interesse ihrer Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten haftet in erster Linie deren Vermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder bis zum Betrage von höchstens Fr. 200 pro Mitglied persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier oder mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes zu zweien kollektiv. Neu zeichnungsrechtlich ist somit das Vorstandsmitglied Jakob Wichser, von Linthal, in Berg (St. Gallen).

25. Juli 1947.

Käserelgenossenschaft Wiedenhub, in Wiedenhub, Gemeinde Waldkirch

(SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 268). An der Generalversammlung vom 7. Mai 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Fürstenländer», Gossau, und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen zu zweien: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Franz Germann, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Präsidenten gewählt der bisherige Aktuar, Jakob Lengwiler. Zum Aktuar wurde gewählt Edwin Germann, von und in Waldkirch.

25. Juli 1947.

Käserel-Genossenschaft Magdenau & Umgebung, in Magdenau, Gemeinde Degersheim (SHAB. Nr. 36 vom 12. Februar 1944, Seite 360). An der Hauptversammlung vom 21. März 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Dabei wurde die Firma geändert in **Käserelgenossenschaft Magdenau und Umgebung**. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Bezirksanzeiger von Untertoggenburg», in Flawil, und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen zu zweien: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt der Aktuar, Emil Koller, von Appenzell, in Magdenau-Degersheim.

28. Juli 1947.

Käserelgenossenschaft Bregensdorf-Muolen, in Muolen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1947, Seite 1333). An der Hauptversammlung vom 28. April 1947 wurden die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Dabei wurde die Firma der Genossenschaft abgeändert in **Käserelgenossenschaft Bregensdorf**. Zweck der Genossenschaft ist bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch und allgemeine Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch nach Massgabe der Milchlieferung der letzten zwei Jahre. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Muoler-Gemeindeblatt», die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

28. Juli 1947.

Käserelgenossenschaft Niederbüren, in Niederbüren (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1940, Seite 2128). An der Hauptversammlung vom 25. April 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt durch Zusammenschluss der Milchlieferanten die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Allgemeinen Anzeiger», Uzwil, und soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen zu zweien: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Die Unterschrift des Kassiers Josef Müller ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt Johann Wagner, bisher Aktuar.

29. Juli 1947.

Milchproduzentengenossenschaft Ragaz und Umgebung, in Bad Ragaz (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1939, Seite 25). An der Hauptversammlung vom 5. Juli 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Entsprechend der behördlichen Aenderung des Gemeindepensumens lautet die Firma der Genossenschaft jetzt **Milchproduzentengenossenschaft Bad Ragaz**. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Oberländer Anzeiger», Bad Ragaz, und im «Sarganserländer», Mels, die gesetzlich vorgeschriebenen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

29. Juli 1947.

Viehuchtgenossenschaft Ragaz, in Bad Ragaz (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1944, Seite 211). An der Generalversammlung vom 26. April 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Dabei wurde entsprechend der behördlichen Aenderung des Gemeindepensumens die Firma abgeändert in **Viehuchtgenossenschaft Bad Ragaz**. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Genossenschafter persönlich unbeschränkt und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt Felix Widrig, von und in Bad Ragaz.

31. Juli 1947.

Käserelgenossenschaft Andwil, in Andwil (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1935, Seite 2138). An der Generalversammlung vom 28. Mai 1947 wurden die Statuten total revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Soweit zum Erwerb von Grundeigentum und für die Erstellung oder Unterhalt und Betrieb von Bauten und Einrichtungen Mittel benötigt werden, kann die Genossenschaft diese durch Ausgabe von Anteilscheinen zu Fr. 100 beschaffen. Die Mitglieder sind nachschusspflichtig bis zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Fürstenländer», Gossau, und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Johann Lengwiler, Vizepräsident, und Jakob Wick, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Gottlieb Lehner, von Untereggen, in Andwil. Zum Vizepräsidenten wurde der Kassier Franz Keller ernannt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

31. Juli 1947.

Elektrische Beleuchtungskorporation Blomberg-Brandholz, in Blomberg, Gemeinde Kappel (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1947, Seite 1605). An der Generalversammlung vom 28. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Die Genossenschaft hat zum Zweck, ihren Mitgliedern im Gebiet Blomberg-Brandholz, inklusive Flecken und Lüpfertwil, bis Horben, elektrische Energie zuzuführen. Die Bekanntmachungen erfolgen in den «Toggenburger Nachrichten», Ebnat, die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt Gottlieb Scherrer, von und in Kappel.

25. August 1947. Textilveredlung.

Masüger & Co., in St. Gallen, Textilveredlung auf photochemischem Wege (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1947, Seite 1256). Kommanditgesellschaft. Der bisherige Kommanditär Eduard Bürki ist per 4. Juli 1947 aus der Gesellschaft ausgetreten. Seine Kommandite von Fr. 15 000 und Prokura sind erloschen. An seiner Stelle tritt der Gesellschaft neu als Kommanditäre bei: Mathilde Masüger-Huber, von Strada (Graubünden), in St. Gallen, mit einer Kommandite von Fr. 1000 aus Sondergut. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Masüger führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Mathilde Masüger-Huber.

Aargau — Argovie — Argovia

22. August 1947. Baggerarbeiten.

Huber & Rüttimann-Aktiengesellschaft, in Muri. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 11. August 1947 eine

Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist Erwerb von Baggern und die Ausführung von einschlägigen Baggerarbeiten. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Aktien zu Fr. 500 und 100 Aktien zu je Fr. 300, alle auf den Namen lautend. Es ist voll liberiert durch Barzahlung von Fr. 1000 und Einbringung von Sachwerten für den Betrag von Fr. 59 000. Die Gesellschaft übernimmt von Josef Huber und Josef Rüttimann gemäss Uebernahmevertrag vom 9. August 1947 einen Raupenbagger «Amman» mit Ausrüstung im Werte von Fr. 62 500. Der Uebernahmepreis von Fr. 59 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Josef Huber, von Boswil, als Präsident, und Josef Rüttimann, von Rottenschwil, beide in Muri (Aargau). Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: im Restaurant «Zum Lindenberg».

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

31. Juli 1947.

Käsereigesellschaft Hattenhausen, in Hattenhausen-Lipperswil (SHAB Nr. 146 vom 24. Juni 1944, Seite 1423). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Februar 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen. Die Firma lautet jetzt: **Käsereigenossenschaft Hattenhausen**. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der ihr zur Verfügung stehenden Milch. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Thurgauer Zeitung» und, in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

31. Juli 1947.

Käsereigenossenschaft Sitterdorf, in Sitterdorf (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1942, Seite 119). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Juni 1947 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der ihr zur Verfügung stehenden Milch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

31. Juli 1947.

Käsereigenossenschaft Schweizersholz, in Schweizersholz (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1938, Seite 2167). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Juni 1947 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der ihr zur Verfügung stehenden Milch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

31. Juli 1947.

Elektra Hagenwil, Wartenwil, Remensberg (Elektra H.W.R.), in Hagenwil, Gemeinde Schönholzerswilen (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1938, Seite 5). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Juli 1947 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Firma lautet nun: **Elektrizitätsgenossenschaft Hagenwil a. Nöfen**. Die Genossenschaft bezweckt die Erstellung und den Betrieb einer Verteilungsanlage zum Bezug und zur Abgabe elektrischer Energie. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nun nur noch das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

31. Juli 1947.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Uesslingen & Umgebung, in Uesslingen (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1944, Seite 396). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 8. April 1945 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Sie bezweckt die Vermittlung von preiswürdigen landwirtschaftlichen Hilfsstoffen und Bedarfsartikeln sowie den Absatz von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes. Neben der persönlichen unbeschränkten Solidarhaftung besteht unbeschränkte Nachschusspflicht zur Deckung von Bilanzverlusten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

5 agosto 1947.

Federazione Ticinese Produttori di latte, in Bellinzona, società cooperativa (FUSC. del 12 dicembre 1944, N° 292, pagina 2727). Nell'assemblea generale del 10 giugno 1940 gli statuti sociali furono modificati. Il consiglio di amministrazione si compone da 9 a 15 membri. Le pubblicazioni saranno fatte sull'«Agricoltore Ticinese» e sul Foglio ufficiale svizzero di commercio.

Ufficio di Lugano

20 agosto 1947.

A. Frascina, Scatificio Moderno, società a garanzia limitata, in Lugano (FUSC. del 1° aprile 1942, N° 75, pagina 755). Mediante atto notarile 23 luglio 1947, il capitale sociale è stato aumentato da 20 000 fr. a 60 000 fr. Le quote dei soci Attilio Frascina ed Antonio Frascina sono state conseguentemente aumentate da 10 000 fr. a 30 000 fr. ciascuna. L'aumento della quota di Attilio Frascina è stata liberata totalmente mediante compensazione di credito e la quota di Antonio Frascina per 6000 fr. in contanti e 14 000 fr. mediante compensazione di credito. In tale senso è stato modificato l'art. 3 dello statuto.

Distretto di Mendrisio

23 agosto 1947.

Società industriale Litopone, Minerai e Affini-Slima S.A., in Mendrisio. Sotto questa ragione sociale e con atto pubblico e statuti del 19 luglio 1947, è stata costituita una società anonima avente per iscopo l'industria ed il commercio del litopone e di altri prodotti chimici, in modo particolare di quelli derivati dai minerali di bario, zinco, piombo, antimonio ed affini; essa potrà assumere interessenze e partecipazioni in altre società od imprese aventi oggetto analogo od affine o comunque connesso al proprio, sia direttamente che indirettamente. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 500 azioni al portatore da 100 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 5 membri, attualmente da: Achille Borella, fu Ottorino, da ed in Mendrisio,

presidente; Giovanni Battista Cugnasca, di Pietro, di nazionalità italiana, in Lecco (Italia); Aldo Brambilla, fu Aldo, di nazionalità argentina, in Milano (Italia); Emilio Soldati, fu Francesco, da Gentilino, in Paradiso (Lugano), e Antonio Brenni, di Ettore, da ed in Mendrisio, membri. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente con un membro. Recapito: via Gismonda 12.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

8 août 1947.

Société de Propriétaires-Viticulteurs de Villeneuve, à Villeneuve, société coopérative (FOSC. du 21 juin 1945). Dans son assemblée générale du 9 juin 1947, cette société a adopté de nouveaux statuts, mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Elle a modifié la raison sociale en: **Société de Propriétaires-Viticulteurs, Villeneuve**. La société a pour but: d'exploiter les produits vinicoles du sol, de faire bénéficier les sociétaires des avantages résultant d'un bon pressurage, d'une manipulation bien entendue des vins et de leur vente et de défendre le commerce et l'écoulement des vins de Villeneuve. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune; si un découvert subsiste, les sociétaires sont obligés solidairement. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau d'Aubonne

13 août 1947.

Syndicat d'Élevage d'Aubonne, à Aubonne, société coopérative (FOSC. du 25 juin 1934, N° 145). Dans leur assemblée extraordinaire du 5 août 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La société a pour but l'élevage et l'amélioration du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge du type approuvé par le canton de Vaud. Elle peut également s'occuper de l'achat et de la vente de bovins. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par sa fortune. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications ont lieu dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 5 membres; le président, le vice-président et le secrétaire signent collectivement à deux. Ce sont: président: Edmond Rossier, de Rougemont et Châtillens, à Lavigny; vice-président: Alci Muller, de Eriz (Berne), à Aubonne; secrétaire/caissier: Louis Vidoudez, de Clarmont, à Montherod. Les signatures de Jacques Pelichet et François Vidoudez sont radiées.

13 août 1947.

Société de fromagerie de St-Livres, à St-Livres (FOSC. du 17 mai 1934, N° 113). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1947, adopté de nouveaux statuts. Elle a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices, chacun de ces éléments comptant pour un demi. Les publications sont faites dans le «Jura Vaudois» et le «Journal d'Aubonne» pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité composé de 3 membres; elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: président: Frédéric Tripod; vice-président: Auguste Tripod; secrétaire: Marc Cathéaz (tous trois déjà inscrits).

Bureau de Cossonay

1^{er} août 1947.

Société de laiterie nouvelle de Dailens, à Dailens, société coopérative (FOSC. du 4 mai 1936, N° 103, page 1083). La société a, dans son assemblée générale du 8 février 1947, révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Elle est affiliée à la Fédération laitière vaudoisefribourgeoise, à Payerne. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Fernand Roulin, de Pailly, est président (précédemment caissier), sans signature; Maurice Lugeon, de Chevilly, vice-président; Ernest Roulin, de Pailly, secrétaire; Georges Rolaz, de Rolle, caissier (précédemment vice-président sans signature), et Ernest Contesse, de Dailens, membre; tous à Dailens. Les signatures de William Trolliet, président, et de Louis Mercier, secrétaire, démissionnaires, sont radiées. Les administrateurs signent collectivement à deux.

5 août 1947.

Syndicat agricole de Bettens, à Bettens, société coopérative (FOSC. du 4 décembre 1941, N° 285, page 2471). La société a, dans son assemblée générale du 13 mars 1947, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Sa nouvelle raison sociale est **Syndicat d'élevage bovin de Bettens**. La société a pour but de favoriser l'élevage du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge et blanche. Les associés sont, à titre subsidiaire, personnellement, solidairement et indéfiniment responsables des engagements de la société. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Eugène Freymond (déjà inscrit) est président; François Fontannaz, de et à Bettens, est secrétaire. Ils signent collectivement. La signature d'Emile Coeytaux est radiée.

5 août 1947.

Société de fromagerie d'Orny, à Orny, société coopérative (FOSC. du 24 février 1943, N° 45, page 429). La société a, dans son assemblée générale du 29 mars 1947, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Sa nouvelle raison sociale est **Société de laiterie d'Orny**. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés. Les publications se font dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» et, en tant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 3 à 5 membres. Robert Pavillard est président; Jean Michaud est secrétaire; les deux de et à Orny. Les signatures d'Alexandre Juvet et d'Henri Gex sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

15 août 1947.

Société du battoir à blé d'Orny, à Orny, société coopérative (FOSC. du 2 novembre 1929, N° 257, page 2186). La société a, dans son assemblée générale du 24 mai 1947, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Sa nouvelle raison sociale est **Société du battoir à grains d'Orny**. Les associés restent, à titre subsidiaire, personnellement, solidairement et indéfiniment responsables des engagements de la société. Ils sont, en outre, astreints à effectuer des versements supplémentaires. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lucien Pavillard est président; Alexandre Juvet, secrétaire (les deux déjà inscrits). Ils signent collectivement à deux.

Bureau de Cully

17 juillet 1947.

Laiterie du Prévert-Miroir, à Villette, société coopérative (FOSC. du 13 octobre 1938, N° 240, page 2199). Dans son assemblée générale du 25 juin 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les publications de la société s'effectuent dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président et du secrétaire. Le président est Victor Cuénoud, de Villette, au Signal sur Villette (déjà inscrit); vice-président: Fernand Porchet, de Corcelles-le-Jorat, à Forel (Lavaux); secrétaire: Henri Noverraz, de Cully et Lutry, aux Granges sur Villette, déjà inscrit. La signature de Charles Duboux est radiée.

17 juillet 1947.

Laiterie du Pigeon, à Forel (Lavaux), société coopérative (FOSC. du 5 mars 1925, N° 52, page 367). Dans son assemblée générale du 25 juin 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les publications de la société s'effectuent dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Le président est Emile Gavin, de Forel, Brenles et Moudon, à Forel (Lavaux); vice-président: François Chollet, de Maraçon, à Forel (Lavaux); secrétaire: Paul Lambelet, de et à Forel (Lavaux), déjà inscrit. La signature de Charles Ponnaz est radiée.

19 juillet 1947.

Société de laiterie du Tronchet, à Grandvaux, société coopérative (FOSC. du 9 avril 1940, N° 82, page 655). Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 mars 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les publications s'effectuent dans la « Chronique de Lavaux », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 5 membres. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Aimé Léderrey, de Grandvaux et Cully, au Tronchet, commune de Grandvaux, président; Alfred Noverraz fils, de Cully et Lutry, à Grattavache, Forel (Lavaux), vice-président; Arthur Pasche, de Servion et Vuibroye, à La Chesaudaz r/Forel (Lavaux), secrétaire. Les signatures d'Ernest Parisod, Alfred Noverraz père et Charles Pochon sont radiées.

Bureau d'Echallens

31 juillet 1947.

Société de la machine à battre et scierie de Poiliez-Pittet, à Poliez-Pittet (FOSC. du 6 mai 1939, N° 105, page 950). Cette société coopérative a, dans son assemblée générale du 12 juillet 1947, adopté de nouveaux statuts. La société a pour but l'exploitation rationnelle de la machine à battre et des installations accessoires ainsi que l'exploitation d'une scierie. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société. Les publications de la société, autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, ont lieu dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud ». L'administration se compose de 5 membres. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Grandson

29 juillet 1947.

Laiterie de l'Auberson, à L'Auberson, commune de Ste-Croix, société coopérative (FOSC. du 22 novembre 1935, N° 274, page 2870). Dans son assemblée générale du 21 février 1947, cette société a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les publications sont faites dans la « Feuille d'Avis de Ste-Croix » et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

20 août 1947.

Société de laiterie de la Nouvelle Censière rière Provence, à la Nouvelle Censière rière Provence, société coopérative (FOSC. du 22 mai 1946, N° 118, page 1557). Dans son assemblée générale du 7 juin 1947, cette société a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés: en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; en mettant en valeur la production animale et agricole; en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices, chacun de ces éléments comptant pour une demie. La convocation à l'assemblée générale a lieu par convocation personnelle écrite. Les publications de la société sont faites dans le « Journal d'Yverdon », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

21 août 1947.

Société de fromagerie de Villars-Burquin, Vaugondry et Romairon, à Villars-Burquin (FOSC. du 29 septembre 1941, N° 228, page 1910). Dans son assemblée générale du 22 janvier 1947, cette société coopérative a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. La raison sociale est **Société de laiterie de Villars-Burquin**. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices, chacun de ces éléments comptant pour une demie. Les publications sont faites dans le « Journal d'Yverdon » pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Jules Ray, président; Oscar Simon, caissier/vice-président, et Marcel Cochand, secrétaire, tous déjà inscrits.

Bureau de Lausanne

21 août 1947.

Société du Journal Le Radio, à Lausanne, publication du journal « Le Radio », société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1934). Suivant procès-verbal authentique du 27 juin 1947, la société a porté le capital de 35 000 fr. à 50 000 fr. par augmentation de la valeur nominale de chacune des 350 actions nominatives de 100 fr., entièrement libérées, à 142 fr. 857. Les statuts ont été modifiés et adaptés au droit nouveau. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 350 actions nominatives de 142 fr. 857, libérées de 35 000 fr. Les publications sont faites dans le journal « Le Radio », sous réserve de celles que la loi exige de faire dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de 5 à 11 membres. La signature de l'administrateur Fritz L'Eplatenier, décédé, est radiée. Le conseil est composé d'Emile Bujard, président; Emile Guggi, administrateur-délégué, tous deux inscrits, et Jules Privat, d'Orbe, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou la signature individuelle de l'administrateur délégué.

21 août 1947. Produits laitiers, etc.

Pôle Nord S.A., à Lausanne, fabrication et commerce de produits laitiers, etc., société anonyme (FOSC. du 17 mars 1947, page 745). Suivant procès-verbal authentique du 18 juin 1947, la société a modifié la raison sociale en **Pôle Nord S.A. Produits Gelbar**. Le capital a été porté de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées en compensation de créance. Les 50 actions nominatives de 100 fr. composant l'ancien capital entièrement libéré ont été remplacées par 5 actions au porteur de 1000 fr. Les statuts ont été modifiés et adaptés au droit nouveau. Le capital est de 50 000 francs, divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de 1 à 3 membres.

21 août 1947. Laines.

Jean Debétaz S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 août 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise du commerce de laine exploité par Jean Debétaz à Lausanne, l'exploitation du dit commerce. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées par 4000 fr. en espèces et 96 000 fr. en apports. Jean et Agnès Debétaz-Favre font apport, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1947, pour moitié chacun à la société, du commerce de laines dont ils sont propriétaires, selon bilan au 31 décembre 1946 et convention d'apports du 6 août 1947 annexés au procès-verbal de constitution, faisant ressortir des actifs pour 219 981 fr. 33 et des passifs pour 145 392 fr. 67, soit un actif net de 104 588 fr. 66. Cet apport est accepté pour ce prix et payé par remise à chacun des apporteurs de 48 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libéré. Une somme de 4294 fr. 33 a été portée au crédit du compte respectif de chaque apporteur dans les livres de la société. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettres recommandées. Le conseil se compose de 3 membres. En font partie: Jean Debétaz, de Fey, président; Agnès Debétaz, née Favre, de Fey, et Pierre Vasconi, d'Italie, tous à Lausanne. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureau: rue Beau-Séjour 15 (dans ses locaux).

21 août 1947. Spiritueux, etc.

AROMAC S. à r. l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 août 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée ayant pour objet la fabrication et la vente de liqueurs et d'apéritifs, la vente d'extraits pour liqueurs, pour apéritifs, pour la pâtisserie, ainsi que la vente des épices et de tous autres produits alimentaires et aromatiques. Le capital est de 20 000 fr. Les associés sont: Albert Nicoulaz, des Clées, à Renens, pour une part de 17 000 fr., libérée de 8500 fr. par 6500 fr. en apports et 2000 fr. en espèces, et Jean Harder, de La Chaux-de-Fonds, à Marseille, pour une part de 3000 fr., libérée en espèces de 1500 fr. Le capital est ainsi libéré à concurrence de 10 000 fr. Suivant convention du 6 août 1947, annexée au procès-verbal authentique, Albert Nicoulaz fait apport à la société d'un camion Chevrolet (moteur N° 2654195) d'une valeur de 5500 fr. et de marchandises diverses d'une valeur de 1000 fr. Cet apport est accepté pour le prix de 6500 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Albert Nicoulaz, e-dessus désigné, est nommé associé-gérant avec signature individuelle. Bureau: place St-François 9 (dans ses locaux).

21 août 1947.

Société Immobilière Charmilles-Fontemailles, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1947, page 1233). Suivant procès-verbal authentique du 12 août 1947, la société a porté le capital de 11 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 78 actions nouvelles, nominatives, de 500 fr., libérées en compensation partielle de créances, et adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil est composé de 1 ou de plusieurs membres.

21 août 1947. Affaires immobilières.

L'Orchidée S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 30 mars 1946). Suivant procès-verbal authentique du 21 juillet 1947, la société a: converti les 20 actions nominatives de 500 fr. en actions au porteur; porté le capital de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles au porteur de 500 fr., libérées de 30 000 fr. par compensation partielle de créance; adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 20 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées, et 80 actions au porteur de 500 fr., libérées de 30 000 fr. Le capital est libéré à concurrence de 40 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une publication dans ce journal ou par lettre recommandée aux actionnaires lorsque tous leurs noms et adresses sont connus. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

21 août 1947. Affaires immobilières.

La Cascatelle S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 14 octobre 1946, page 2995). Suivant procès-verbal authentique du 12 août 1947, la société a: porté le capital de 4000 fr. à 50 000 fr. par le remplacement des 16 actions anciennes de 250 fr. par 20 actions nominatives de 500 fr., libérées de 200 fr. par titre, et l'émission de 80 actions nominatives nouvelles de 500 fr., libérées de 16 000 fr. en compensation partielle de créance; adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., libérées de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

22 août 1947

Société Coopérative de Consommation de Lausanne et environs (S.C.C.L.), à Lausanne (FOSC. du 11 octobre 1945, page 2467). Par votation générale des 25, 26 et 27 juin 1947, la société a modifié et adapté ses statuts au droit nouveau. Les publications sont faites dans le journal « La Coopération » et, pour les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce.

25 août 1947.

Société immobilière du Square Dapples, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1^{er} septembre 1938). Suivant procès-verbal authentique du 12 août 1947, la société a porté le capital de 30 000 fr. à 50 000 fr. par le remplacement des 300 actions au porteur de 100 fr. par 100 actions nominatives de 500 fr., libérées de 30 000 fr. Les nouveaux statuts ont été adaptés au droit actuel. La société a pour but l'achat de tous immeubles bâtis ou non, leur mise en valeur, leur location et leur vente et toutes opérations financières, commerciales ou industrielles en rapport avec ce but. Elle est propriétaire d'un immeuble sis à l'avenue J. L. de Bons 1, précédemment Square Dapples. Le capital est de 50 000 fr. divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. libérées de 30 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans ce journal. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

25 août 1947.

SAPEC Société anonyme pour encourager la construction, à Lausanne. Selon acte authentique du 16 juin 1947 et statuts du même jour il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location, la gérance d'immeubles et toutes opérations quelconques s'y rattachant. Le capital social est de 80 000 fr., divisé en 80 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par 10 000 fr. en apports et 70 000 fr. en espèces. Sur le capital ci-dessus, il a été remis à Marcel Galland, à Lausanne, et à Claude Pizzera, à Colombier (Neuchâtel), à chacun 5 actions de 1000 fr., entièrement libérées, en rémunération de leur apport de 5000 fr. chacun, consistant en plans et travaux préparatoires pour développer la construction en Suisse d'après une formule nouvelle, selon convention d'apports du 16 juin 1947. Ces apports sont acceptés pour la somme de 10 000 fr. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans cet organe. Les convocations et communications aux actionnaires sont faites par lettres chargées lorsque l'adresse de ceux-ci est connue. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il se compose actuellement de 3 membres qui sont: Paul Baillod, de Gorgier, à Neuchâtel, président; Claude Pizzera, de et à Colombier (Neuchâtel), secrétaire; Marcel Durand, de Saint-Aubin (Neuchâtel), à Paris, vice-président. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Marcel Durand et Claude Pizzera. Bureaux: Grand-Chêne 5 (chez Pizzera et Cie).

Bureau de Morges

12 août 1947.

Société de fromagerie de Vuillierens, à Vuillierens, société coopérative (FOSC. du 17 janvier 1936, N° 13, page 128). Dans son assemblée générale du 12 mars 1942, cette société a adopté des nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés. Les engagements de la société sont uniquement garantis par la fortune sociale. Les publications se font dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud » pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 ou 5 membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Le vice-président/caissier est Samuel Henry, de et à Vuillierens.

12 août 1947.

Société de fromagerie de Gland, à Vuillierens, à Vuillierens, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juillet 1946, N° 150, page 1972). Dans son assemblée générale du 12 mai 1947, cette société a adopté des nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés. Les engagements de la société sont uniquement garantis par la fortune sociale. Les publications se font dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud » pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 ou 5 membres. Elle est engagée par la signature à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Le vice-président/caissier est Louis Gronder, de Jouxten-Mézery, à Vuillierens.

18 août 1947.

Syndicat d'élevage de bétail bovin, à Bussigny sur Morges, société coopérative (FOSC. du 19 juin 1934, N° 296, page 2574). Dans son assemblée générale du 8 août 1947, cette société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions légales. Elle a pour but d'encourager par le moyen de la coopération, l'élevage du bétail bovin de la race tachetée rouge du type approuvé par le canton de Vaud. Elle peut également s'occuper de l'achat et de la vente de bovins. Elle est affiliée à la Fédération vaudoise des syndicats d'élevage bovin, ainsi qu'à la Fédération suisse des syndicats d'élevage bovin de la race tachetée rouge. Les sociétaires répondent solidairement et personnellement envers les tiers de tous les engagements de la société. Les publications ont lieu dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », ainsi que dans la Feuille officielle suisse du commerce dans les cas exigés par la loi. L'administration se compose de 3 ou 5 membres.

22 août 1947.

Société de fromagerie de Romanel, à Romanel sur Morges, société coopérative (FOSC. du 6 mai 1941, N° 105, page 884). Dans son assemblée générale du 18 juillet 1947, cette société a adopté des nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés: en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; en mettant en valeur la production animale et agricole, et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la « Fédération laitière du Jura », à Morges. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices. Les publications se font dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud » et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 membres; Francis Chapuis est président, et Charles Zeender: secrétaire (anciens). Le président et le secrétaire signent collectivement.

25 août 1947.

Société immobilière de la Croix de Plan, à Bussigny sur Morges. Par acte authentique et statuts du 18 août 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et toutes opérations financières et commerciales en rapport avec ce but. Elle acquiert d'Ernest Wegmüller, au prix de 87 111 fr., un bien fonds de 96 a. et 79 ca., situé dans la commune de Bussigny, lieu dit « En la Croix de Plans ». Les publications sont faites dans la Feuille

officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans l'organe de publicité de la société ou, lorsque les noms et adresses de tous les actionnaires sont connus par lettres recommandées. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, libéré de 20 000 fr. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. A été désigné comme administrateur unique Auguste Schencher, de Bauma (Zurich), à Lausanne, lequel engagera la société par sa seule signature. Bureau: à Bussigny, dans les bureaux de la société anonyme « Les Fils d'Auguste Scheuchzer S. A. ».

Bureau d'Orbe

5 août 1947.

Société d'Agriculture de Ballaigues, à Ballaigues (FOSC. du 23 juillet 1943, N° 169, page 1688). Dans son assemblée générale du 27 mai 1947, cette société a révisé ses statuts. La raison sociale est Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, section de Ballaigues. La société a pour but de sauvegarder les intérêts d'ordre économique et social de ses membres. Les publications de la société seront faites dans le « Journal de Vallorbe », sous réserve de celles qui doivent avoir lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité est composé de 5 à 7 membres. Le président et le secrétaire signent collectivement. Ce sont: président: Arnold Leresche, de et à Ballaigues (déjà inscrit); secrétaire-caissier: Daniel Leresche, de et à Ballaigues (déjà inscrit). La signature de Charles Rose est radiée.

Bureau de Payerne

13 août 1947.

Société de Fromagerie de Champtauroz, à Champtauroz, société coopérative (FOSC. du 28 avril 1943, page 949). Dans son assemblée générale du 19 mars 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La nouvelle raison sociale est Société de laiterie de Champtauroz. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés. Les publications de la société se font dans la « Feuille d'Avis de Lausanne », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 membres. Jean Martin, de Neyruz (Vaud), à Champtauroz, est président; Frédéric Coigny, de et à Champtauroz, est secrétaire/caissier. Ils signent collectivement à deux. Les signatures de Emile Durussel et Ernest Chevalley sont radiées.

19 août 1947.

Syndicat agricole de Villarzel, à Villarzel, société coopérative (FOSC. du 24 mars 1943, page 669). Dans son assemblée générale du 24 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La nouvelle raison sociale est Syndicat d'élevage de la race tachetée rouge de Villarzel. La société a pour but d'encourager l'élevage de la race tachetée rouge. Les parts sociales sont de 80 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce dans les cas prévus par la loi, sinon, dans la « Feuille d'Avis des cercles de Granges et de Lucens ». La société est administrée par un comité de 3 à 5 membres; elle est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire ou du caissier. Marcel Bersier est président (inscrit); Emile Mæder, vice-président (inscrit); Alfred Joliquin, secrétaire, et Marcel Rossier, caissier, ces deux de et à Villarzel. Les pouvoirs de Julien Rossier (inscrit comme secrétaire) sont éteints.

20 août 1947.

Syndicat agricole de Sassel, à Sassel, société coopérative (FOSC. du 29 mai 1934, page 1432). Dans son assemblée générale du 12 juillet 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La nouvelle raison sociale est Syndicat d'élevage bovin de Sassel. La société a pour but d'encourager l'élevage du bétail bovin de la race tachetée rouge du type approuvé par le canton de Vaud, ainsi que l'achat et la vente de bovins. La société est affiliée à la « Fédération vaudoise des Syndicats d'élevage bovin de la race tachetée rouge ». Les parts sociales sont de 100 fr. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par la fortune sociale. Les publications se font dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », et pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 5 membres; elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Gilbert Durussel est président (inscrit); Léon Savary, de Payerne, à Sassel, vice-président, et Jules Savary, secrétaire (inscrit). Les pouvoirs de Paul Dufey-Pitte (vice-président) sont éteints.

23 août 1947.

Société d'Agriculture de Corcelles près Payerne, à Corcelles près Payerne, société coopérative (FOSC. du 30 mai 1930, page 1152). Dans son assemblée générale du 9 mai 1942, la société a adopté de nouveaux statuts. Elle a pour but le progrès et l'avancement de l'agriculture, l'achat et la vente en commun des denrées, produits agricoles, outils, instruments et matières utiles à l'agriculture, ainsi que l'exploitation d'une machine à battre avec botteuse. La fortune sociale répond des engagements de la société, mais les sociétaires sont, à titre subsidiaire, responsables personnellement et solidairement de ses engagements. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de direction de 3 membres; il est actuellement composé de: Emile Chuard, président; Aymond Rapin, vice-président/caissier, et Raymond Rapin, secrétaire, les trois de Corcelles près Payerne, leur domicile. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire. Armand Perrin, Robert Cherbuin-Jan et Ernest Jan ne faisant plus partie du comité, leurs pouvoirs sont éteints et leurs signatures radiées.

Bureau du Sentier

14 août 1947.

Fromagerie du Séchéy, au Séchéy, commune du Lieu, société coopérative (FOSC. du 23 décembre 1931, N° 299). Dans son assemblée générale du 31 juillet 1947, la société a procédé à la révision de ses statuts. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts de ses associés. La raison sociale est Société de fromagerie du Séchéy. L'organe officiel est la « Feuille d'Avis de la Vallée ». Pour les publications exigées par la loi, l'organe officiel est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de trois membres, dont un président, un secrétaire et un caissier. Elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Ce sont: Marcel Nicole, fils de Jules, du Lieu, au Séchéy, est président; Hermann Lugrin, fils de César, du Lieu, au Séchéy, est secrétaire. La signature de Valéry Dépraz est éteinte.

14 août 1947.

Société de laiterie des Charbonnières, aux Charbonnières, commune du Lieu, société coopérative (FOSC. du 12 septembre 1934, N° 213). Dans son assemblée générale du 5 août 1947, la société a procédé à la révision de ses statuts. Elle

a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés. Elle est administrée par un comité de 5 membres. L'organe officiel de la société est la «Feuille d'Avis de la Vallée». Pour les publications exigées par la loi, l'organe officiel est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Numa Rochat, feu Louis-Rodolphe, du Lieu, président; Paul Candaux, feu Emile, de Premier, vice-président; Marcel Rochat, feu Charles, du Lieu, secrétaire/caissier; tous aux Charbonnières. La signature de Jules-Jérémie Rochat est éteinte.

Bureau de Vevey

13 août 1947.

Société de Secours en cas de maladie des ouvriers de la Commune de Vevey, à Vevey, société coopérative (FOSC. du 19 mai 1947, N° 114). Dans son assemblée générale du 20 juin 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions légales actuelles. La raison sociale est maintenant Société de secours du personnel communal de Vevey et environs. Les publications, sous réserve des publications légales dans la Feuille officielle suisse du commerce, sont faites dans la «Feuille d'Avis de Vevey». La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire au comité. Les membres du comité, Constant Murry, vice-président, Edouard Boulenaz, caissier, et Charles Crausaz, n'ont plus la signature sociale.

Bureau d'Yverdon

15 août 1947.

Société de l'alterie d'Oppens, à Oppens, société coopérative (FOSC. du 13 septembre 1934, page 2545). Dans son assemblée générale du 20 mars 1947, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions du Code des obligations. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses membres. Les statuts portent la date du 20 mars 1947. Les engagements de la société ne sont garantis que par sa fortune, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications sont faites dans le «Journal d'Yverdon», en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 8 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Héli Pitton, président; Frédéric Pitton, vice-président; René Pitton, secrétaire, les trois d'Oppens, y domiciliés. Les signatures d'Emile Barraud et d'Henri Cardinaux, président et secrétaire démissionnaires, sont radiées.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

20 août 1947. Articles de vêtements, etc.

Montana-Nouveautés S. A., à Montana-Station, commune de Montana. Suivant acte authentique et statuts du 3 juillet 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fourniture de tous articles de vêtement, d'habillement de sport ou des matières servant à leur confection. Le capital social est fixé à la somme de 75 000 fr., divisé 75 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Rey-Sport», à Montana, selon bilan au 1^{er} juillet 1947, annexé aux statuts accusant un actif de 112,514 fr. 20 (commerce, marchandises en stock, accessoires) et un passif de 55 505 fr. 59 (dettes commerciales) soit un actif net de 57 008 fr. 61. Le dit apport a été accepté pour le prix de 57 008 fr. 61, contre remise à l'apporteur de 25 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Le solde lui a été versé en espèces. Les convocations et communications se font par avis adressé à chaque actionnaire. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un à plusieurs membres. Il est composé de Léopold Rey, de Massonnens, à Sion, président; Alex-Thérèse Pitteloud, des Agettes, à Sierre, secrétaire. Ils signent individuellement.

Bureau de St-Maurice

19 août 1947. Immeubles.

Genossenschaft Leoneck, à Monthey, acquisition, construction, administration et réalisation d'immeubles, société coopérative (FOSC. du 12 mai 1947, page 1294). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 28 juillet 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés au nouveau droit. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature individuelle du président de l'administration et par la signature collective des autres membres. L'administration est composée de: président: Georges Schmid (jusqu'ici administrateur unique); membres: Marguerite Schmid, de Malans (Grisons), et Caspar Stæbler, de Zurich, les deux à Zurich. Nouveau domicile de la société: chez M^e D^r P. de Courten, notaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13 août 1947. Immeubles.

Le Progrès S. A., à La Chaux-de-Fonds, société immobilière (FOSC. du 29 janvier 1935, N° 23). Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts en harmonie avec du Code des obligations et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. Le capital social jusqu'ici de 36 000 fr. a été porté à 50 000 fr. par l'émission de 28 actions nouvelles de 500 fr. au porteur. L'augmentation du capital de 14 000 fr. a été libérée par compensation partielle avec une créance. Les anciens titres d'actions sont annulés et il sera remis aux actionnaires deux nouvelles actions de 500 fr. chacune pour 5 actions de 200 fr. Le capital s'élève actuellement à 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Le conseil d'administration est composé de Georges Bloch, président (déjà inscrit); Henri-Louis Bloch et Maurice-Samuel Bloch, secrétaire, les deux du Locle, à La Chaux-de-Fonds, qui engagent la société par leur signature individuelle. Bureau: Léopold-Robert 54.

Genève — Genève — Gnevrà

23 août 1947. Immeubles, participations financières, etc.

Giki S. A., à Genève, administration de participations financières, etc. (FOSC. du 4 août 1945, page 1880). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 juin 1947, il a été décidé de: transformer les 5 actions nominatives de 1000 fr. formant le capital social, en actions au porteur; de porter le capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions de 1000 au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le but de la société est l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles, l'administration et la participation financière à toutes entreprises mobilières et immobilières. Le capital social est de

50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

23 août 1947. Société immobilière.

Société Pâquis-Voirons, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 22 juin 1942, page 1414). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1947, la société a décidé: de transformer ses 50 actions nominatives de 100 fr. en 5 actions au porteur de 1000 fr.; de porter son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social de 50 000 fr., entièrement libéré, est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

23 août 1947.

Société Immobilière du Square Bellevue Lettre F, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 décembre 1933, page 2902). Dans son assemblée générale du 23 juin 1947, dont procès-verbal authentique a été dressé, la société a décidé: de transformer les 8 actions de 250 fr. nominatives, formant son capital social en actions au porteur; d'échanger ces actions contre 2 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur; de porter son capital social de 2000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 48 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions du Code des obligations révisé. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 12 (régie Dunand).

23 août 1947.

Administration et gérance de participations financières. Lenard S. A., à La n c y, administration et gérance de toutes participations financières (FOSC. du 9 décembre 1932, page 2883). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 juin 1947, la société a décidé: de diviser chacune des 10 actions formant son capital social de 1000 fr. nominatives, en 2 actions de 500 fr.; de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par élévation de la valeur nominale de chacune des 20 actions de 500 fr. à 2500 fr.; de transformer ces 20 actions, actuellement nominatives, en actions au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 20 actions de 2500 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

23 août 1947.

Société Immobilière 10, Rue Tœpffer, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 décembre 1939, page 2495). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 juin 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 30 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 20 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; de transformer ses 30 actions anciennes de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

23 août 1947. Produits de parfumerie, etc.

Royal S. A., à Genève, fabrication, achat, représentation et vente de produits de parfumerie, etc. (FOSC. du 30 novembre 1938, page 2552). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 juin 1947, ladite société a décidé: de porter son capital social de 20 000 fr. à 150 000 fr. par l'émission de 130 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec des créances contre la société; de transformer ses 40 actions anciennes de 500 fr. nominatives en 20 actions de 1000 fr. au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 150 000 fr., divisé en 150 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Roh- und Buntgespinste AG. Basel, mit Sitz in Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Aktionäre der Roh- und Buntgespinste AG. Basel haben in der Generalversammlung vom 3. Juli 1947 die Liquidation ihrer Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit gemäss Artikel 742, Abs. 2, OR. aufgefordert, ihre Ansprüche bis 15. Oktober 1947 dem Liquidator anzumelden.

Basel und Zürich, den 28. August 1947.

(AA. 229¹)

Roh- und Buntgespinste AG, Basel in Liquidation,

der Liquidator:

Adolf Wienand, Turnerstrasse 15, Zürich 6.

Volkszeitung AG., Arlesheim

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Aktionäre der Volkszeitung AG. haben in der GV. vom 30. Juni 1947 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1947 beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Jos. Vogel, Fabrikant, Aesch, anzumelden.

Aesch, den 29. August 1947.

(AA. 231¹)

Volkszeitung AG. in Liq.
Der Verwaltungsrat.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte August 1947
Première quinzaine d'août 1947 — Prima quindicina d'agosto 1947

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

75009—75082

- Nr. 75009. 1. August 1947, 11 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Holzschnitzereien. — P. Spörri, Seestrasse 548, Meilen (Schweiz).
- Nr. 75010. 1. August 1947, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Läufer für Zwiirn-Ring. — The Clark Thread Company, 54, Clark Street, Newark/New Jersey (Ver. St. v. Nordamerika); Rechtsnachfolgerin des Urhebers William M. Camp, Glen Ridge/New Jersey. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 15. März 1944.»
- Nr. 75011. 1. August 1947, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Läufer für Spinn-Ring. — The Clark Thread Company, 54, Clark Street, Newark/New Jersey (Ver. St. v. A.); Rechtsnachfolgerin des Urhebers William M. Camp, Glen Ridge/New Jersey. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 15. März 1944.»
- Nr. 75012. 1. August 1947, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Heizzylinder. — Arnold Boschung, Präfekurgasse 188, Freiburg (Schweiz).
- Nr. 75013. 1. August 1947, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schnurknäuelhalter. — J. Werner Bemann, St.-Johanns-Vorstadt 38, Basel (Schweiz).
- Nr. 75014. 1. August 1947, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spiegel. — E. Righini, via Achille-Neri 1/15, Genua (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 75015. 2. August 1947, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gaszündvorrichtung. — Franz Schneider, Rest. «Weisses Kreuz», Schuls (Schweiz).
- Nr. 75016. 2. August 1947, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Stahlspänehalter. — Christof Tornare, Kollegegasse 25, Freiburg (Schweiz).
- Nr. 75017. 2. August 1947, 17 Uhr. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Diamantwerkzeuge zum Abrichten der Schleifscheiben. — Haefeli & Co., Scheuchzerstrasse 133, Zürich 6 (Schweiz).
- Nr. 75018. 20. Mai 1947, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büste des Hl. Niklaus v. d. Flüe. — Roberto Barizzi, Molkenstrasse 16, Zürich 3 (Schweiz); Rechtsnachfolger der Urhebers Armando Ibernini, Zürich.
- Nr. 75019. 11. August 1947, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reiniger für Geschirr, Schüttsteine, Bad, Klosett usw. — Josef Meyer-Denier, Hotel «Post» Steinen bei Schwyz (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Nr. 75020. 28. Juli 1947, 9 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Etuis und Schutzhüllen. — Otto Bruderer, Oberdorf, Speicher (App. A.-Rh., Schweiz).
- Nr. 75021. 28. Juli 1947, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fahrrad-Luftpumpe. — Franz Zimmermann, Tellstrasse 4, Schaffhausen (Schweiz).
- Nr. 75022. 30. Juli 1947, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Rauchstäbe für die Wursterei. — Hans Schär, b./Metzgerei Flückiger, Seegraben (Zürich, Schweiz).
- Nr. 75023. 2. August 1947, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Handpräparat. — Hermann Böhlen, Seftigenstrasse 285, Wabern bei Bern; und Paul Rüd, Weingartstrasse 31, Bern (Schweiz).
- Nr. 75024. 4. August 1947, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Pferdehufeiniger. — Christof Tornare, Kollegegasse 25, Freiburg (Schweiz).
- Nr. 75025. 4. August 1947, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kücken-Aufzuchtglucke. — W. Moslimann, Geflügelarm, Weiergraben, Steffisburg bei Thun (Schweiz).
- Nr. 75026. 4. August 1947, 10 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Kleidungsstücke. — Claire Schaffel-Hellemann, Clarastrasse 29, Basel (Schweiz).
- Nr. 75027. 4. agosto 1947, ore 16. — Sigillato. — 1 disegno. — Scatole per profumerie. — S.A. per l'industria dei Cartonnaggi (SAICA), Sementina (Ticino, Svizzera).
- Nr. 75028. 4. August 1947, 18 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Briefheftvorrichtungen. — Fritz Wanner, Hedwigstrasse 2, Zürich 7 (Schweiz).
- Nr. 75029. 4. August 1947, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tisch. — Schreiber & Co., Suco-Werk, Schösslistrasse 26, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, St. Gallen.
- Nr. 75030. 4. août 1947, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîtes pour suppositoires. — L'Industrielle S.A., Fabrique de cartonnages, Fribourg (Suisse).
- Nr. 75031. 4. August 1947, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Veloständer. — Karl Weber, im Feld 125, Unterentfelden (Aargau, Schweiz).
- Nr. 75032. 5. August 1947, 5 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Wirkware. — Victor Tanner & Co., St. Gallen W (Schweiz).
- Nr. 75033. 5. August 1947, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spazierstock. — Heinrich Werhoni, Kilchbergsteig 2, Zürich 38 (Schweiz).
- Nr. 75034. 6. August 1947, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinderspielzeug. — Friedrich Lienhard, Aemlerstrasse 94, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 75035. 6. August 1947, 14 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Löffel und Gabel. — Besteck- und Silberwarenfabrik AG., Luzern (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Nr. 75036. 6. August 1947, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Anstechkörper für Süsstoffflaschen. — Paul Hofer, Mechaniker, Restaurant «Linde», Dübendorf (Schweiz).
- Nr. 75037. 6. August 1947, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Wasserzeichen. — A. Trüb & Cie., Graphische Werkstätte, Aarau (Schweiz).
- Nr. 75038. 6. August 1947, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tierfalle. — Animal Trap Company of America, Lititz (Pennsylvania, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 12. Juni 1946.»
- Nr. 75039. 7. August 1947, 5 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Rorschach AG., Rorschach (Schweiz).
- Nr. 75040. 7. August 1947, 12 Uhr. — Offen. — 35 Modelle. — Plastik-Figuren. — Roberto Barizzi, Molkenstrasse 16, Zürich (Schweiz).

- Nr. 75041. 7. August 1947, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hofkeller-Garage. — Otto Sorg, Freihofstrasse 28, Zürich (Schweiz).
- Nr. 75042. 7. August 1947, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Blechschere. — Gebr. Bolliger, Werkzeugmaschinen, Bachmattweg 2, Muttenz (Schweiz). — «Priorität: Schweizerische Mustermesse Basel eröffnet am 12. April 1947.»
- Nr. 75043. 7. August 1947, 20 Uhr. — Versiegelt. — 6 Muster. — Packungen für Reklame-Zündholzetuis. — Bühler-Meyer & Co., Chemische Produkte, Lutzenberg (App., Schweiz).
- Nr. 75044. 8. August 1947, 16 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kornschieber für die Ordonnanzpistole. — Otto Rindlisbacher, Parkstrasse 3, Bern (Schweiz).
- Nr. 75045. 8. August 1947, 18 Uhr. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Hutgeflechte. — Jacques Meyer & Co. AG., Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 75046. 8. August 1947, 18 1/4 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schaufenster-Reiniger. — Josef Meyer-Denier, Hotel «Post», Steinen bei Schwyz (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Nr. 75047. 8. August 1947, 20 Uhr. — Versiegelt. — 418 Muster. — Sticke-reien. — Jacob Rohner AG., Rebstein (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 75048. 8. August 1947, 20 Uhr. — Versiegelt. — 6 Muster. — Packungen für Fallmaschenstopper. — Bühler-Meyer & Co., Chemische Produkte, Lutzenberg (App., Schweiz).
- Nr. 75049. 11. August 1947, 11 1/4 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Streudose. — Press- und Stanzwerk Bern, Breitenrainplatz 32, Bern (Schweiz).
- Nr. 75050. 9. août 1947, 14 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîte pour cachets. — L'Industrielle S.A., Fabrique de Cartonnages, Fribourg (Suisse).
- Nr. 75051. 9. August 1947, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Zuckerwaren. — André Klein Aktiengesellschaft, Neuwelt bei Münchenstein (Bld., Schweiz).
- Nr. 75052. 9. August 1947, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Zuckerwaren. — André Klein Aktiengesellschaft, Neuwelt bei Münchenstein (Bld., Schweiz).
- Nr. 75053. 9. August 1947, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Zuckerwaren. — André Klein Aktiengesellschaft, Neuwelt bei Münchenstein (Bld., Schweiz).
- Nr. 75054. 11. August 1947, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schuhreiniger. — Hans Schär, bei Fam. Grob, Seestrasse 526, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 75055. 11. August 1947, 11 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Tauchsieder. — Arnold Steiner, Steinentorstrasse 28, Basel (Schweiz).
- Nr. 75056. 11. August 1947, 12 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Kopfbedeckungen. — Abraham Luto, Hutfabrik, Bellefontaine 2, Lausanne (Schweiz).
- Nr. 75057. 11. August 1947, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kopfbedeckung. — Abraham Luto, Hutfabrik, Bellefontaine 2, Lausanne (Schweiz).
- Nr. 75058. 11. August 1947, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Unterhaltungsspiel. — Albert Finger, Lady Margaret Road 114, Tuffnel Park, London N 19 (Grossbritannien). Vertreter: Franz Finger, Bern.
- Nr. 75059. 11. August 1947, 19 Uhr. — Versiegelt. — 31 Muster. — Jacquardgewebe. — Paul Hubatka, Weberei, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 75060. 12. août 1947, 5 h. — Ouvert. — 5 modèles. — Montures de lunettes. — ECISA Electro-Chimie Industrielle S.A., Colombière 22, Nyon (Suisse).
- Nr. 75061. 12. August 1947, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Stahlhalter für Kleindrehbänke. — Paul Giur, Feinmechaniker, Dörflistrasse 118, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Nr. 75062. 12. August 1947, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Halter für Zeitschriften. — Paul Giur, Feinmechaniker, Dörflistrasse 118, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Nr. 75063. 12. August 1947, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kaffeedose. — Gebr. Müller AG., Keramik, Lindengartenweg 6, Luzern (Schweiz).
- Nr. 75064. 12. August 1947, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Tubenpackung für Holzwurmtinktur. — Willi Brühlmann, Drogist, Bahnhofstrasse, Utzenstorf (Schweiz).
- Nr. 75065. 12. August 1947, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gestell zum Aufbewahren von Fadenspulen. — Jos. Schuler-Fischlin, sen., bei der Kirche, Seewen-Schwyz (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 75066. 12. August 1947, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Nähmaschine. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Nr. 75067. 13. agosto 1947, ore 5. — Aperto. — 1 modello. — Suola di gomma. — Vittorio Jaki, Milano (Italia). Mandataria: A. Racheli, Bellinzona.
- Nr. 75068. 13. August 1947, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Holzschale. — Friedr. Ruf-Tribelhorn, Schreiner und Drechsler, Ebnet-Kappel (Schweiz).
- Nr. 75069. 13. août 1947, 18 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Garniture pour boîte à bonbons. — Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Suchard Holding Société Anonyme, Lausanne.
- Nr. 75070. 13. August 1947, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Luftpumpe für Matratzen und Luftkissen. — Otto Baumann, Hallwylstrasse 29, Zürich 4 (Schweiz). Postadresse: Postfach 320, Zürich 39.
- Nr. 75071. 13. August 1947, 21 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklame-mappe. — Helmut Schilling, Klausstrasse 50, Zürich (Schweiz).
- Nr. 75072. 23. Juni 1947, 18 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Biskuits. — Fritz Gautschi, Höfliweg 1, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 75073. 23. Juni 1947, 18 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Biskuitspackungen. — Fritz Gautschi, Höfliweg 1, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 75074. 9. August 1947, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Büro-Roll-ladenschrank. — Hans Kyburz, am Stalden 7—9, Solothurn (Schweiz). — «Priorität: Schweizer Mustermesse in Basel, eröffnet am 12. April 1947.»
- Nr. 75075. 11. August 1947, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Aschenbecher mit Feuerzeug. — August Hanimann, Florastrasse 15, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 75076. 11. August 1947, 9 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Blätter für den Rangeur im Schiessbetrieb. — Ernst Jäggi-Ramseyer, Oberseenerstrasse 28, Seen-Winterthur (Schweiz).
- Nr. 75077. 14. August 1947, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Packung für Zuckerwaren. — Produits Friba AG., Erlensträsschen 62, Riehen (Basel, Schweiz).
- Nr. 75078. 15. août 1947, 12 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Articles dentaires (crochets d'encrages). — Wilfred-Alphonse Francfort, rue Ferdinand-Berthoud 7, Couvet (Ntel., Suisse).
- Nr. 75079. 15. August 1947, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Armbänder für Uhren. — Elio-Alex Farry, Seefeldstrasse 125, Zürich (Schweiz).

- Nr. 75080. 15. August 1947, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug-Seilbahn. — Friedrich Weyeneth, Madretschstrasse 86, Biel (Schweiz).
 Nr. 75081. 15. August 1947, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kehricht-eimer-Roller. — Otto Gut, Konstrukteur, Grenzstrasse 19, Winterthur (Schweiz).
 Nr. 75082. 15. August 1947, 18 Uhr. — Versiegelt. — 27 Muster. — Bänder für Badegürtel. — Excelsior Handels-AG., Elsässerstrasse 248, Basel (Schweiz).
 Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{me} Partie — III^e Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 73488. 7. September 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zigarettenetui. — Hans Weibel, Metallwarenfabrikation, Baselstrasse 45, Luzern (Schweiz).
 Uebertragung gemäss Erklärung vom 19. Juli 1947 zugunsten von Edward Christmann, Baslerstrasse 50, Trimbach (Schweiz); registriert den 11. August 1947.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 58745. 14. Mai 1937. — (III. Periode 1947/52). — 4 Modelle. — Bestandteile zu Trommelständern und Notenpulten. — Hans Flühmann-Bisang, Sonnegg, Horw bei Luzern (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 58748. 14. Mai 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Zigarrenpackung. — Widmer & Cie., Hasle bei Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Ed. von Waldkirch, Bern; registriert den 12. August 1947.
 Nr. 58749. 14. Mai 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Zigarre. — Widmer & Cie., Hasle bei Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Ed. von Waldkirch, Bern; registriert den 12. August 1947.
 Nr. 58812. 25. Mai 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Blasmusik-tabelle für Tonbildung und Einstimmung. — Jakob Baumann, Musiklehrer, Flawil (Schweiz); registriert den 4. August 1947.
 Nr. 58932. 21. Juni 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Holz-möbel. — Bigler, Spichiger & Cie. AG., Eisenmöbel- und Maschinenfabrik, Biglen (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 59008. 9. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 3 Muster. — Bierbecher; Etiketten für Flaschen; Innenplakate. — Brauerei H. Müller AG., Baden (Schweiz); registriert den 4. August 1947.
 Nr. 59018. 12. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 2 Muster. — Buchhaltungsbücher für Wirte. — Schweizerischer Wirtverein, Glarus (Schweiz); registriert den 5. August 1947.
 Nr. 59042. 15. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 9 Muster. — Etiketten für Konservendosen. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckel & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 5. August 1947.
 Nr. 59061. 19. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 2 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Rorschach AG., Rorschach (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 59063. 20. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Käsetücher. — A. Morgenthaler AG., Bern (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 59074. 22. juillet 1937. — (III^e période 1947/52). — 1 dessin. — Livre d'adresses pour l'horlogerie. — Louis-Camille Calame fils, rue de la Loge 18, Bienne (Suisse); enregistrement du 11 août 1947.
 Nr. 59119. 30. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Notcnständer. — Bigler, Spichiger & Cie. AG., Eisenmöbel- und Maschinenfabrik, Biglen (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 59120. 30. Juli 1937. — (III. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Verpackung für Biskuits, Waffeln, Karamels, Konfiserie, Chocolats. — Oscar Kambly, Biskuits- und Konfiseriefabrik, Trubschachen (Bern, Schweiz); registriert den 11. August 1947.
 Nr. 66157. 22. Mai 1942. — (II. Periode 1947/52). — 2 Modelle. — Kochgeräte. — Paul Adolf Feremutsch, Sonneggstrasse 45, Zürich (Schweiz); registriert den 11. August 1947.
 Nr. 66206. 5. Juni 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Konserven-Etikette. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckel & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 5. August 1947.
 Nr. 66241. 11. Juni 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Werkbrett. — Fritz Wezel, Kinderdorf, Trogen (Schweiz); registriert den 8. August 1947.
 Nr. 66292. 24. juin 1942. — (II^e période 1947/52). — 1 modèle. — Emballage pour aiguille de gramo. — René Giauque, Castel - St-Georges, Yverdon (Suisse); enregistrement du 14 août 1947.
 Nr. 66331. 8. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 26 Modelle. — Auszugstische, Eckbänke, Stühle, Kleinmöbel. — Franz Minet Möbel-fabrik Aktiengesellschaft, Zurzach (Schweiz); registriert den 7. August 1947.
 Nr. 66360. 18. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 2 Muster. — Kohlepapier. — Alexander Schröder, Maihofstrasse 57, Luzern (Schweiz); registriert den 11. August 1947.
 Nr. 66368. 21. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Haushaltungsbuch. — Aschmann & Scheifer AG., Brunngasse 18, Zürich 1 (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 66374. 22. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Verpackungsschachtel für Apfelfee. — Früchteverwertungs-AG., Baarerstrasse 113, Zug (Schweiz); registriert den 14. August 1947.
 Nr. 66375. 22. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Verpackung für Konfiserieware. — Goeggel & Kürschner, Konfiseriefabrik, St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. August 1947.

- Nr. 66384. 24. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Trinkgläser. — Bosshardt & Co. AG., Industriestrasse 17, Luzern (Schweiz); registriert den 15. August 1947.
 Nr. 66385. 24. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Trinkgläser. — Bosshardt & Co. AG., Industriestrasse 17, Luzern (Schweiz); registriert den 15. August 1947.
 Nr. 66390. 25. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — Versiegelt. — 221 Muster. — Stickereien. — Taco AG., Werdmühleplatz 2, Zürich 1 (Schweiz); registriert den 12. August 1947.
 Nr. 66391. 27. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Kleiderbügel. — Max Weber, Tödistrasse 7, Zürich 2 (Schweiz); registriert den 11. August 1947.
 Nr. 66394. 28. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 2 Modelle. — Wetzsteinbecher. — Hans Dällenbach, Metzgergasse 36, Bern (Schweiz); registriert den 5. August 1947.
 Nr. 66395. 24. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Trinkgläser. — Bosshardt & Co. AG., Industriestrasse 17, Luzern (Schweiz); registriert den 15. August 1947.
 Nr. 66396. 24. Juli 1942. — (II. Periode 1947/52). — 1 Muster. — Trinkgläser. — Bosshardt & Co. AG., Industriestrasse 17, Luzern (Schweiz); registriert den 15. August 1947.
 Nr. 75081. 15. August 1947. — (II. Periode 1952/57). — 1 Modell. — Kehricht-eimer-Roller. — Otto Gut, Grenzstrasse 19, Winterthur; registriert den 20. August 1947.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 49758. 3. August 1932. — 1 Modell. — Werkblock (Arbeitsgerät für Handwerker).
 Nr. 49764. 3. August 1932. — 1 Modell. — Lockenwickler und Haarweller.
 Nr. 49776. 1. August 1932. — 1 Muster. — Dekorierte Porzellanwaren.
 Nr. 49817. 12. August 1932. — 1 Modell. — Bretzel.
 Nr. 49819. 12. August 1932. — 3 Muster. — Konfiseriewaren-Packungen.
 Nr. 49903. 6. August 1932. — 2 Muster. — Verschlussstreifen für Garne und Kordeln.
 Nr. 58709. 5. Mai 1937. — 1 Modell. — In ein Doppelbett umwandelbare Couch.
 Nr. 58714. 4. Mai 1937. — 4 Modelle. — Selbsthaltende Plattenstösse speziell für Isolation von Wertbehältern.
 Nr. 58719. 7. Mai 1937. — 7 Modelle. — Tintenflaschenaufsätze.
 N° 58741. 13. Mai 1937. — 3 modèles. — Supports pour cibles de tir au fusil petit calibre.
 Nr. 58747. 14. Mai 1937. — 1 Modell. — Strumpfschoner.
 Nr. 58753. 14. Mai 1937. — 1 Modell. — Etui für Reagenz-papier.
 Nr. 58756. 15. Mai 1937. — 1 Modell. — Ständer für Bleistifte, Füllstifte usw.
 N° 66082. 1^{er} mai 1942. — 3 modèles. — Boîtes-classes pour coupons de rationnement.
 Nr. 66083. 1. Mai 1942. — 1 Modell. — Kragenspitzenhalter.
 Nr. 66084. 1. Mai 1942. — 24 Muster. — Jacquardgewebe.
 Nr. 66085. 1. Mai 1942. — 1 Modell. — Velo-Kontrollschild.
 N° 66086. 2 mai 1942. — 1 modèle. — Porte-cure-dents.
 N° 66089. 4 mai 1942. — 1 modèle. — Boucle pour bracelet de cuir.
 Nr. 66090. 4. Mai 1942. — 1 Modell. — Tischkärtchen.
 Nr. 66091. 4. Mai 1942. — 20 Muster. — Titelblätter und Umschläge für Taschenatlas.
 Nr. 66092. 5. Mai 1942. — 1 Modell. — Vulkanisierapparat für Pneus.
 Nr. 66093. 5. Mai 1942. — 1 Modell. — Tischreklame für Ansichtskarten.
 Nr. 66096. 6. Mai 1942. — 2 Muster. — Taschenatlas.
 N° 66098. 7 mai 1942. — 160 dessins. — Cadrans de montres.
 N° 66101. 8 mai 1942. — 1 modèle. — Interrupteur réglable de courant pour appareils d'agrandissement et tireuses pour la photographie.
 N° 66103. 2 mai 1942. — 5 modèles. — Articles dentaires (partie triturante de dent artificielle; barre linguale et crochets).
 Nr. 66108. 9. Mai 1942. — 1 Muster. — Bindengürtel-Band.
 Nr. 66109. 9. Mai 1942. — 1 Modell. — Damenbindengürtel.
 Nr. 66110. 11. Mai 1942. — 1 Modell. — Bürstenhalter.
 Nr. 66111. 11. Mai 1942. — 1 Modell. — Holzbauspiel.
 Nr. 66113. 12. Mai 1942. — 4 Muster. — Umschläge und Titelblätter für Taschen-Photoalbum.
 Nr. 66114. 12. Mai 1942. — 2 Modelle. — Radiatoren für Zentralheizungen.
 Nr. 66115. 12. Mai 1942. — 2 Modelle. — Zentrifuge.
 Nr. 66116. 12. Mai 1942. — 1 Modell. — Kinderlaufwagen.
 Nr. 66118. 12. Mai 1942. — 6 Modelle. — Fadenhalter und Fadenabschneider für Fadenspulen.
 N° 66119. 13 mai 1942. — 1 dessin. — Livre de famille.
 Nr. 66120. 8. Mai 1942. — 1 Modell. — Mappe für Rationierungskarten und -marken.
 Nr. 66121. 9. Mai 1942. — 2 Modelle. — Veloreifen.
 Nr. 66122. 9. Mai 1942. — 2 Modelle. — Veloreifen.
 Nr. 66123. 11. Mai 1942. — 1 Modell. — Velobereifung.
 Nr. 66124. 13. Mai 1942. — 1 Modell. — Telephonadressentafel.
 Nr. 66125. 13. Mai 1942. — 1 Modell. — Zoccoli.
 Nr. 66126. 13. Mai 1942. — 136 Muster. — Stickereien.
 N° 66128. 13 mai 1942. — 4 modèles. — Articles de bijouterie.
 Nr. 66129. 15. Mai 1942. — 1 Modell. — Sockenhalter.
 N° 66130. 15 mai 1942. — 1 modèle. — Epurateur pour gazogène de voitures automobiles.
 N° 66131. 15 mai 1942. — 5 modèles. — Emballages pour confiseries et autres.
 Nr. 66132. 15. Mai 1942. — 1 Muster. — Etikette.
 Nr. 66134. 15. Mai 1942. — 1 Modell. — Krawattenknopf.
 Nr. 66135. 15. Mai 1942. — 1 Modell. — Velokorb.
 Nr. 66136. 15. Mai 1942. — 1 Modell. — Schülertafel.
 Nr. 66161. 15. Mai 1942. — 2 Modelle. — Orthopädische Fußstützen.
 Nr. 66288. 6. Mai 1942. — 1 Modell. — Kochfach zum Einbau in Tragöfen.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-schwedische Wirtschaftsverhandlungen

Wie bereits mitgeteilt, haben vom 22. Juli bis 9. August 1947 zwischen einer schweizerischen und einer schwedischen Delegation in Bern Verhandlungen stattgefunden. Sie sind vom 23. bis 29. August 1947 in Kopenhagen weitergeführt worden. Es hat sich dabei gezeigt, dass endgültige Vereinbarungen erst nach Vorliegen des Ergebnisses der Anwendung der schwedischen Übergangsbestimmungen getroffen werden können. Die Verhandlungen sollen infolgedessen im November fortgesetzt werden.

203. 1. 9. 47.

Pourparlers économiques helvético-suédois

Scelon un communiqué antérieur, des négociations ont eu lieu à Berne du 22 juillet au 9 août 1947 entre une délégation suisse et une délégation suédoise. Les pourparlers se sont poursuivis du 23 au 29 août 1947 à Copenhague. Il s'est révélé que des arrangements définitifs ne pourront être conclus que lorsque l'on connaîtra le résultat de l'application des dispositions transitoires suédoises. Les pourparlers seront en conséquence repris au mois de novembre.

203. 1. 9. 47.

Negoziazioni economiche svizzero-svedesi

Come già comunicato, delle negoziazioni hanno avuto luogo in Berna dal 22 luglio al 9 agosto 1947 fra una delegazione svizzera ed una delegazione svedese. Queste negoziazioni sono state proseguite a Copenaghen dal 23 al 29 agosto 1947. È risultato che gli accordi definitivi potranno essere conclusi soltanto quando saranno noti gli effetti dell'applicazione delle disposizioni transitorie svedesi. Le negoziazioni dovranno quindi essere riprese nel novembre.

203. 1. 9. 47.

Verfügung Nr. 283 A/47 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preise für Zement

(Vom 29. August 1947)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 2. September 1939, in Ersetzung ihrer Verfügung Nr. 283 B/43, vom 4. September 1943, verfügt folgende Preisenkung:

1. Die bisher gültigen Preise für inländischen Portlandzement, hochwertigen Zement, Grenoble Zement und Trasszement sind für sämtliche mit Wirkung ab 1. September 1947 zur Ausführung gelangenden Lieferungen um Fr. 25 pro Wagen zu 10 Tonnen zu senken.
2. Die Fabrikanten von Zement sind damit ermächtigt, auf den vor dem 1. September 1939 effektiv praktizierten Stationspreisen für die oben erwähnten Sorten einen Preisaufschlag von höchstens Fr. 217 je Wagen zu 10 Tonnen zur Anwendung zu bringen.
3. Der Zuschlag für Papiersäcke darf maximal mit Fr. 55/200 Stück verrechnet werden.
4. Der bisher dem Handel gewährte Rabatt in Franken und Rappen ist mindestens in der bisherigen Höhe beizubehalten.
5. Der Baumaterialhandel darf seine vor dem 1. September 1939 praktizierten Preise maximal um die Aufschläge gemäss den Ziffern 2 und 3 hier vor erhöhen. Für Detaillieferungen ist Verfügung Nr. 393 A/43 über die Kalkulation im Detailhandel von Baustoffen, vom 6. Oktober 1943, massgebend.
6. Das Baugewerbe hat sich an die Bestimmungen der jeweils für die Branche gültigen Sonderverfügung zu halten. Bestehende Vertragsverpflichtungen sind, sofern sie höhere Preise enthalten, ohne besondere Aufforderung der vorliegenden Verfügung anzupassen. Insbesondere haben die Bauunternehmer die Differenz zwischen den einkalkulierten und den auf vorstehender Basis errechneten Preisen der Bauherrschaft unaufgefordert und im vollen Ausmass zurückzuerstatten.
7. Jede Preiserhöhung über die Ansätze unter Ziffer 2 bis 6 hier vor ist genehmigungspflichtig.
8. Die auf vorstehender Basis errechneten Ansätze sind Höchstansätze. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der branchetypischen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde. Insbesondere dürfen vorstehende Preise nur solange und soweit angewendet werden, als die ihrer Festsetzung zugrunde gelegten Kosten entstehen. Treten nachträglich Kostensenkungen ein, so hat ohne besondere Aufforderung eine entsprechende Preisenkung zu erfolgen, von welcher die Eidgenössische Preiskontrollstelle schriftlich in Kenntnis zu setzen ist.
9. Die Fabrikanten, Händler und Handwerker sind verpflichtet, der Eidgenössischen Preiskontrollstelle alle an ihre Abnehmer gerichteten Preislisten, Kataloge und Zirkulare, die die vorstehende Preisänderung betreffen, im gleichen Zeitpunkt wie der Kundschaft in zwei Exemplaren zu übermitteln.
10. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.
11. Die vorliegende Verfügung tritt am 1. September 1947 in Kraft. Gleichzeitig werden die Bestimmungen der Verfügung Nr. 283 B/43, vom 4. September 1943, aufgehoben.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 283 A/47 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix du ciment

(Du 29 août 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; pour remplacer ses prescriptions N° 283 B/43, du 4 septembre 1943, ordonne la baisse suivante:

1° Les prix en vigueur jusqu'ici des produits suisses ci-après énumérés doivent être réduits de 25 francs par wagon de 10 tonnes sur toutes les livraisons exécutées après le 1^{er} septembre 1947: ciment Portland, ciment à haute résistance (ciment spécial), ciment prompt (Grenoble), ciment de trass.

2° Les fabricants sont autorisés à relever leurs prix (franco station) pratiqués avant le 1^{er} septembre 1939, pour les produits susmentionnés, de 217 fr. au maximum par wagon de 10 tonnes.

3° Un supplément maximum de 55 fr. par 200 pièces peut être facturé pour les sacs en papier.

4° Le rabais accordé jusqu'ici (en francs et centimes) aux marchands ne peut être abaissé en aucun cas.

5° Les marchands de matériaux de construction ont le droit de relever leurs prix pratiqués avant le 1^{er} septembre 1939 en plus des hausses mentionnées sous chiffres 2 et 3 ci-dessus. Les prix de détail sont régis par les prescriptions N° 393 A/43, du 6 octobre 1943, concernant le calcul des prix de détail des matériaux de construction.

6° Les entrepreneurs et artisans du bâtiment doivent s'en tenir aux prescriptions spéciales établies pour leur branche respective. Les contrats prévoyant des prix supérieurs doivent être spontanément adaptés aux présentes prescriptions. Les entrepreneurs ont l'obligation de rembourser aux maîtres d'ouvrage d'une manière intégrale — et sans y être invités spécialement — la différence entre les prix dont ils ont tenu compte dans leurs calculs et les taux de l'application des présentes prescriptions.

7° Toute augmentation supérieure aux taux ci-dessus (sous chiffres 2—6) est soumise à une autorisation.

8° Les prix qui résultent de l'application des présentes prescriptions sont des maximums. En aucun cas, il ne peut être exigé ou accepté, pour une prestation, une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix maximums ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément et communiquée par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

9° Les fabricants, marchands et artisans sont tenus d'adresser sans retard à l'Office fédéral du contrôle des prix deux exemplaires de leurs prix courants, catalogues et circulaires expédiés à leur clientèle à la suite des présentes prescriptions.

10° Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

11° Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} septembre 1947. Simultanément, les prescriptions N° 283 B/43, du 4 septembre 1943, sont rapportées.

Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizione N° 283 A/47 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi del cemento

(Del 29 agosto 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, in sostituzione della sua prescrizione N° 283 B/43, del 4 settembre 1943, prescrive la seguente riduzione di prezzo:

1. I prezzi in vigore finora dei prodotti svizzeri enumerati in appresso devono essere ridotti di 25 fr. il vagone di 10 tonnellate per tutte le consegne eseguite dopo il 1° settembre 1947, cemento Portland, cemento ad alta resistenza (cemento speciale), cemento Grenoble, cemento Trass.
2. I fabbricanti sono autorizzati a maggiorare i loro prezzi (franco stazione) praticati prima del 1° settembre 1939 per i prodotti summenzionati di 217 fr. al massimo il vagone di 10 tonnellate.
3. Un supplemento massimo di 55 fr. i 200 sacchi può essere computato per i sacchi di carta.
4. Il ribasso (in franchi e centesimi) accordato finora ai commercianti non può essere ridotto in alcun caso.
5. I commercianti di materiali da costruzione sono autorizzati a maggiorare i loro prezzi di vendita praticati prima del 1° settembre 1939 al massimo degli aumenti indicati a cifra 2 e 3 qui sopra. Per le vendite al dettaglio fa stato la prescrizione N° 393 A/43, del 6 ottobre 1943, concernente il calcolo dei prezzi nel commercio al minuto dei materiali da costruzione.
6. Le imprese e gli artigiani dell'industria edilizia devono attenersi alle disposizioni speciali stabilite per il loro ramo. I contratti che prevedono prezzi superiori devono essere adeguati spontaneamente alla presente prescrizione. È fatto obbligo alle imprese di costruzioni di rimborsare ai committenti del lavoro in modo integrale e senza richiesta speciale la differenza tra i prezzi di cui fu tenuto conto nei loro calcoli e quelli risultanti dall'applicazione della presente prescrizione.
7. Qualsiasi altro aumento superiore a quello indicato alle cifre da 2 a 6 è subordinato ad un'autorizzazione.
8. I prezzi risultanti dall'applicazione della presente prescrizione sono prezzi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo, procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale. In modo particolare i prezzi summenzionati possono essere applicati solo se e fintanto esistono effettivamente le spese prese come base per la loro fissazione. Nel caso in cui queste spese dovessero diminuire i prezzi vanno ridotti senz'altro in modo corrispondente. Tale riduzione di prezzo dovrà essere notificata immediatamente per iscritto all'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

9. I fabbricanti, commercianti ed artigiani hanno l'obbligo di sottoporre all'Ufficio federale di controllo dei prezzi 2 esemplari dei loro listini dei prezzi, cataloghi e circolari riferentisi ai cambiamenti di prezzo di cui sopra, all'atto stesso in cui sono trasmessi alla clientela.

10. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

11. La presente prescrizione entra in vigore il 1° settembre 1947. Sono abrogate in pari tempo le disposizioni della prescrizione N° 283 B/43, del 4 settembre 1943.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

Prescriptions N° 482 B/47

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix des chocolats et des produits chocolatiers

(Du 30 août 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; pour modifier ses prescriptions N° 482 A/42, du 22 avril 1942, et confirmer ses prescriptions N° 482 A/47, du 1er avril 1947, prescrit:

A partir du 1er septembre 1947, les prix maximums et les dispositions y relatives ci-après entrent en vigueur pour le chocolat et les produits chocolatiers.

1. Prix maximums des fabriques et du commerce de gros. Augmentations maximums des prix de vente pratiqués le 31 août 1939 et prix de vente maximums en francs et centimes par kilogramme.

Qualités	Augmentations précédentes depuis le 31 août 1939		Nouvelles augmentations à partir du 1er sept. 1947		Augmentations totales maximums depuis le 31 août 1939			
	100 g et moins par kg.	50 g et moins par kg.	100 g et moins par kg.	50 g et moins par kg.	100 g	50 g	100 g	50 g
Chocolats sucrés (à pâte dure):								
Ménage	1.20	1.60	—	—	1.60	1.60	4.—	4.—
Santé-Vanille	—	—	—	—	1.20	1.20	4.40	4.40
Chocolats populaires:								
Lait II	1.50	1.50	—	—	1.90	1.90	4.40	—
Lait-Noisettes II	1.80	1.80	—	—	2.20	2.20	5.20	—
Chocolats fins:								
Fondant-Santé, Crémant	1.20	1.60	—	—	1.60	1.60	5.60	5.60
Lait I	1.20	1.60	—	—	1.60	1.60	5.60	5.60
Lait-Noisettes I	2.—	2.40	—	—	2.40	2.40	6.40	6.40
Fondant-Vanille avec adjonctions: amandes, miel, fruits, café, etc.	1.20	1.60	—	—	1.60	1.60	6.40	6.40
Chocolats fourrés:								
Intérieur crème-sucre	1.20	1.20	—	—	1.60	1.60	5.20	5.20
Intérieur praline, etc.	1.20	1.60	—	—	1.60	1.60	6.40	6.40
Confiserie au chocolat:								
Articles non moulés, y compris bâtons, bouchées, branches	déjà en vigueur depuis le 1er avril 1947				pour tous les articles se vendant à la pièce			
Intérieur crème-sucre	1.80	1.—	1.—	—	2.80	2.80	5.80	—
Intérieur praline, etc.	1.85	1.—	1.—	—	2.85	2.85	6.60	—

Qualités	Augmentations précédentes depuis le 31. 8. 39		Nouvelles augmentations à partir du 1er sept. 1947		Augmentations totales maximums depuis le 31 août 1939			
	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.
Bonbons au chocolat:								
Bonbons-crème (intérieur crème-sucre)	20%	1.50	2.30	—	6.30	—	—	—
Bonbons fins II	20%	1.50	2.80	—	9.30	—	—	—
Bonbons surfins I	20%	1.50	3.—	—	10.50	—	—	—
Articles de fête ou fantaisie:								
a) Articles se vendant à la pièce (moulages pleins)	20%	1.—	—	—	selon listes des fabriques			
b) Articles se vendant à la pièce (moulages creux)	20%	3.60	—	—	selon listes des fabriques			
c) Articles se vendant au poids	20%	1.50	—	—	selon listes des fabriques			

Qualités	Augmentations précédentes depuis le 31. 8. 39		Nouvelles augmentations à partir du 1er sept. 1947		Augmentations totales maximums depuis le 31 août 1939			
	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.
Couvertures:								
Courante	1.30	1.20	2.50	—	4.90	—	—	—
Fine	1.30	1.20	2.50	—	5.30	—	—	—
Lait I	1.20	1.20	2.40	—	5.60	—	—	—
Gianduja, praline, noisette	1.40	1.20	2.60	—	6.20	—	—	—
Cacaoblocs (pure pâte)	1.30	1.60	2.90	—	5.70	—	—	—
Cacaoblocs supérieurs	—	—	—	—	6.10	—	—	—
Masses blanches	1.30	1.20	2.50	—	5.70	—	—	—
Vermicelles au lait (par 3 kg.)	1.30	1.20	2.50	—	5.50	—	—	—
Vermicelles fondant (par 3 kg.)	1.30	1.20	2.50	—	5.30	—	—	—
Beurre de cacao, en blocs de 2 1/2 kg.	—	—	—	—	6.—	—	—	—

Qualités	Augmentations précédentes depuis le 31. 8. 39		Nouvelles augmentations à partir du 1er sept. 1947		Augmentations totales maximums depuis le 31 août 1939			
	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.
Cacao en poudre, qualité courante (sucré et non sucré) en paquetages originaux des fabriques:								
50 g.	1.10	1.40	2.50	—	6.—	—	—	—
100 g.	1.10	1.40	2.50	—	5.—	—	—	—
200 g.	—	1.40	2.20	—	4.70	—	—	—
250 g.	—	1.40	2.20	—	4.70	—	—	—
400 g.	—	1.40	2.20	—	4.50	—	—	—
500 g.	—	1.40	2.20	—	4.50	—	—	—
1 kg.	—	1.40	2.20	—	4.—	—	—	—
vente en vrac	—	1.40	2.20	—	3.80	—	—	—

Qualités	Augmentations précédentes depuis le 31. 8. 39		Nouvelles augmentations à partir du 1er sept. 1947		Augmentations totales maximums depuis le 31 août 1939			
	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.	par kg.
Cacao en poudre avec adjonctions spéciales, en paquetages originaux des fabriques:								
en vrac, paquets, cartons	1.10	1.40	2.50	—	5.50	—	—	—
cubes, portions et pochettes	1.10	1.40	2.50	—	6.10	—	—	—

2. Marges maximums du commerce de détail et prix de détail maximums.

Qualités	Augmentations maximums des prix de fabrique, respectivement de gros		Prix de détail maximums par unité	
	100 g.	50 g.	100 g.	50 g.
Chocolats sucrés (à pâte dure):				
Ménage	—	—	—	—
Santé-Vanille	—	—	—	—
Chocolats populaires:				
Lait II	—	—	—	—
Lait-Noisettes II	—	—	—	—
Chocolats fins:				
Fondant-Santé, Crémant	—	—	—	—
Lait I	—	—	—	—
Lait-Noisettes I	—	—	—	—
Fondant-Vanille	—	—	—	—
Avec adjonctions: amandes, miel, fruits, café, etc.	—	—	—	—
} (= 25 % du prix de détail)				
Intérieur crème-sucre	—	—	—	—
Intérieur praline	—	—	—	—
Chocolats fourrés:				
Intérieur crème-sucre	—	—	—	—
Intérieur praline	—	—	—	—
Confiserie au chocolat:				
Articles non moulés, y compris bâtons, bouchées, branches	—	—	—	—
Intérieur crème-sucre	—	—	—	—
Intérieur praline, etc.	—	—	—	—
} (= 25 % du prix de détail)				
Bonbons au chocolat				
Articles de fête et fantaisie	selon listes des fabriques			
} (= 25 % du prix de détail)				
Convertures:				
Courante	selon listes des fabriques			
Fine	selon listes des fabriques			
Lait I	selon listes des fabriques			
Gianduja, praline, noisette	selon listes des fabriques			
Cacaoblocs avec adjonctions	selon listes des fabriques			
Masses blanches	selon listes des fabriques			
Vermicelles au lait	selon listes des fabriques			
Vermicelles fondant	selon listes des fabriques			
} (= 25 % du prix de détail)				
Cacao en poudre, qualité courante				
en paquetages originaux des fabriques (sucré et non sucré)	selon listes des fabriques			
50 g.	—	—	—	—
100 g.	—	—	—	—
200 g.	—	—	—	—
250 g.	—	—	—	—
400 g.	—	—	—	—
500 g.	—	—	—	—
1 kg.	—	—	—	—
vente en vrac	—	—	—	—
} (= 20 % du prix de détail)				
Cacao en poudre avec adjonctions spéciales, en paquetages originaux des fabriques				
en vrac, paquets, cartons	—	—	—	—
cubes, portions et pochettes	—	—	—	—
} (= 20 % du prix de détail)				

3. Emballages munis des anciens prix. Les produits au chocolat dont les emballages portent, en caractères imprimés, l'ancien prix plus bas, doivent être vendus au prix de détail maximum qui y figure. S'il résulte des baisses de l'application des présentes prescriptions, les produits dont les emballages portent, en caractères imprimés, l'ancien prix (plus élevé), peuvent être écoulés au prix de détail maximum qui y figure.

4. Transformation de produits semi-ouvrés. Les prix de vente aux consommateurs pour des produits finis, fabriqués avec des produits indigènes et étrangers semi-ouvrés (couvertures, cacaoblocs, masses blanches, etc.), ainsi que du cacao en poudre importé, ne peuvent être augmentés par les entreprises travaillant ces marchandises.

5. Calcul des prix maximums pour les divers stades du commerce.

a) Livraisons aux revendeurs (détailants). Le prix de fabrique maximum respectivement le prix de vente des grossistes équivalent au prix du kilo appliqué le 31 août 1939 plus l'augmentation totale maximum correspondante dont il est question sous chiffre 1, laquelle se compose des hausses officielles intervenues successivement, en vertu des prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix N° 65, du 14 octobre 1939, 180, du 30 novembre 1939, 316, du 28 mars 1940, 482, du 2 décembre 1940, 482 A/42, du 22 avril 1942, 482 A/47, du 1er avril 1947 et 482 B/47, du 30 août 1947 et compte tenu de la baisse intervenue le 1er mai 1946, de 30 ct. par kilo (pour le cacao en poudre seulement). Si l'augmentation totale maximum est dépassée ensuite d'autorisations individuelles accordées jusqu'ici, ces autorisations doivent être soumises à l'Office fédéral du contrôle des prix avec toutes les pièces justificatives originales, pour confirmation éventuelle.

Les prix de vente maximums qui sont fixés sous chiffre premier ne doivent pas être dépassés.

Dans des cas tout à fait spéciaux (Härfefäll), des exceptions peuvent être accordées aussi bien en ce qui concerne les prix maximums que l'augmentation totale, en tant que celles-ci se justifient dans le cadre des principes généraux de la formation des prix. Les demandes y relatives doivent être soumises à l'Office fédéral du contrôle des prix, s'il y a lieu, par l'intermédiaire de l'association respective.

b) Livraisons aux consommateurs. Le prix de détail maximum se compose du prix de fabrique dont il est question sous lettre a et de la marge maximum du commerce de détail, calculée sur le prix de fabrique et ne dépassant pas 25% (20% du prix de détail) pour les tablettes de chocolat, le cacao en poudre vendu en vrac et les articles de confiserie, et 20% (16,6% du prix de détail) pour le cacao en poudre emballé.

Pour les bonbons au chocolat, les articles de fête et de fantaisie, les marges du commerce de détail qui ont atteint jusqu'ici 33% (25% du prix de détail), ne peuvent pas être dépassées.

Les revendeurs qui doivent être approvisionnés à des taux inférieurs aux prix de fabrique maximums suivant les dispositions sous lettre a, sont tenus de fixer les prix de détail à des taux proportionnellement plus bas, c'est-à-dire correspondant aux prix de détail prescrits par les fabriques.

6. Impôt sur le chiffre d'affaires. L'impôt sur le chiffre d'affaires n'est pas compris dans les prix de vente maximums précités. Il peut, par conséquent, être compté à part.

7. Bonification. Les conditions actuelles ne peuvent pas être modifiées aux dépens de la clientèle sans l'autorisation de l'Office fédéral du contrôle des prix.

8. Impression des prix. Toutes les entreprises qui fabriquent du chocolat ou des produits chocolatiers sont tenues d'imprimer sur tous les emballages les prix de détail maximums d'une façon bien visible (en caractères d'au moins 3 mm.). Seuls les articles sur lesquels il est techniquement impossible d'imprimer les prix pourront en être exemptés sur requête écrite et motivée. Dans de tels cas, les fabricants sont tenus d'indiquer d'une façon claire et nette les prix de détail maximums sur les factures. En principe, ces dispositions concernent également les articles en chocolat emballés, de provenance étrangère.

9. Livraisons de chocolat à bas prix. (Ménage, santé, santé-vanillé, toutes les sortes de chocolat au lait et au lait/noisettes à bas prix, tous les articles en chocolat/confiserie, produits vendus à la pièce, bâtons, bouchées, etc.) Pour permettre l'approvisionnement de la population peu aisée en chocolat à bas prix, les fabricants sont tenus de mettre en vente de tels articles dans les mêmes proportions qu'en 1938, comparativement à la production totale, mais au minimum 30% de la production de 1938.

10. Articles vendus conjointement avec d'autres produits et ventes couplées. Les tablettes de chocolat ne peuvent pas être vendues conjointement avec d'autres produits (chocolat avec jouets, objets d'usage courant).

Les ventes couplées, par exemple la vente de tablettes de chocolat dont les emballages contiennent également des fruits secs, des produits en sucre, biscuits, etc., sont prohibées.

11. Anciennes autorisations spéciales. Toutes les autorisations individuelles accordées jusqu'ici pour le chocolat et les produits chocolatiers qui sont en contradiction avec les présentes prescriptions sont annulées.

12. Bénéfices illicites. Les prix ci-dessus sont des maximums. Pour aucune prestation il ne peut être exigé ou accepté une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix et marges maximums susmentionnés ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément et communiquée par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

13. Dispositions pénales. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêt du Conseil fédéral du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Aux termes de l'ordonnance N° 5 du Département fédéral de l'économie publique, du 14 novembre 1940, les sanctions pénales s'appliquent non seulement aux vendeurs, mais aussi aux acheteurs lorsque des infractions aux prescriptions sur les prix des marchandises sont commises à dessein ou par négligence.

14. Entrée en vigueur. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} septembre 1947. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

**Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati**

Dem zum Berufskonsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Bern, mit Amtsbefugnis über die Kantone Bern, Freiburg und Neuenburg, ernannten Herrn Albert W. Scott wird das Exequatur erteilt. 203. 1. 9. 47.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Albert W. Scott, nommé consul de carrière des Etats-Unis d'Amérique à Berne, avec juridiction sur les cantons de Berne, Fribourg et Neuchâtel. 203. 1. 9. 47.

France — Prohibitions de sortie

Le «Journal officiel de la République française» du 15 août 1947 a publié un avis aux exportateurs complétant comme il suit la liste des marchandises pouvant être exportées de France sans licence, sous réserve de la production en douane d'engagements de change, dans les conditions fixées par l'avis aux exportateurs du 10 février 1946¹⁾:

Nombres du tarif des douanes françaises	Désignation des marchandises
19bis	Conserves ou pâtés de gibier, volailles, pigeons ou lapins, autres que les conserves d'escargots.
ex 45-10 à 13	Selches, en cornets et calmars.
ex 46	Poissons secs, salés ou fumés: filets d'anchois et de harengs saurs.
48-3	Huîtres marinières.
ex 49-1 à 3	Crustacés frais ou conservés à l'état frais par un procédé frigorifique, autres que les homards et langoustes et les crevettes grises et roses.
ex 50-2	Coquilles Saint-Jacques.
ex 84 A	Fruits de table ou autres frais (toutes espèces) conservés par congélation.
86 C-10	Cuites de fruits, pulpes de fruits, raisiné et produits analogues sans sucre (cristallisable ou non), ni miel.
ex 156	Coques de noix.
ex 158 A	Légumes frais (toutes catégories) conservés par congélation.
ex 158 C	Légumes conservés en boîtes ou en récipients hermétiquement clos ou en fûts, autres que les conserves de champignons, de céleris et d'asperges.
ex 158 D	Pommes de terre desséchées.
355-2	Verres de lunetterie bruts à surface non travaillée, verre soufflé, colorés ou teintés dans la masse.
537-1	Bêches, pelles et pioches.
537-2	Faux et faucilles.
ex 537-5 et 6	Scies à main.
537-7 à 12	Limes et râpes.
537-16 à 22	Etaux de tous genres, cages de filières, tourne-à-gauche, cliquets, vibrequins, porte-forêts, clés de serrage.
537-25	Fourches et crocs.
ex 537-26	Autres outils non coupants, autres que les étrilles.
557bis.1 à 3	Ouvrages en fonte moulée non visés ci-dessus, poterie culinaire.
568bis	Meubles métalliques de toutes espèces.

D'autre part, en modification de la réglementation antérieurement applicable, l'avis aux exportateurs précité rétablit la formalité de la licence d'exportation pour le talc²⁾ (rubrique N° 179 1^{er} B du tarif douanier français), l'acide borique²⁾ (positions N°s (024 et (025) et les articles industriels, pièces détachées et organes en cuir naturel, avec ou sans parties en cuir artificiel ou en similicuir²⁾ (n°s 488, 488 bis, 489 et 489 bis). Toutefois, les exportations réalisées sous le couvert d'engagements de change déjà visés par l'office des changes demeurent dispensées de la production de la licence.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 42 du 20 février 1946.

²⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 111 du 14 mai 1947. 203. 1. 9. 47.

Peru — Einfuhrbewilligungen und Devisenzuteilungen

(Siehe auch Veröffentlichung im SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1947)

Laut telegraphischem Bericht aus Lima ist die Einfuhrbewilligungspflicht für Waren der Kategorie B und C mit Wirkung ab 27. August 1947 wieder eingeführt worden. Für bereits bestellte Waren der vorgenannten Kategorien haben die peruanischen Importeure bis spätestens am 10. September 1947 Einfuhrbewilligungen zu verlangen.

Vom 1. Oktober 1947 an dürfen die peruanischen Konsulate auch für Waren der Kategorie B und C keine Konsularfakturen mehr visieren, ohne dass darauf die Nummer der entsprechenden Einfuhrbewilligung angegeben ist. 203. 1. 9. 47.

Pérou — Licences d'importation et octroi de devises

(Voir aussi publication à la FOSC. N° 165 du 18 juillet 1947)

Selon un rapport télégraphique de Lima, la formalité de la licence d'importation a de nouveau été étendue, avec effet à partir du 27 août 1947, aux marchandises des catégories B et C. Les importateurs péruviens doivent demander un permis d'importation pour les marchandises déjà commandées desdites catégories le 10 septembre 1947 au plus tard.

A partir du 1^{er} octobre 1947, les consulats péruviens ne pourront plus viser les factures consulaires couvrant les marchandises des catégories B et C sans que soit indiqué également le numéro de la licence d'importation y relative. 203. 1. 9. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern



Aparté Verlobungs- und Vermählungsanzeigen

in reicher Auswahl bei

SANDOLT-ARBENZ²²

Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 239757

Bekannte Fabrikationsfirma der Kleinmaschinen- und Werkzeugbranche sucht zum Ausbau der Exportorganisation seriöse und gut eingeführte

Exportvertreter

Zuschriften unter Angabe der in Frage kommenden Länder sind erbeten unter Chiffre W 11333 Gr an Publicitas Grenchen. Gr 5

Abroll-Apparate

für Packpapier- und Wellkarton-Rollen bringen Ersparnis im Papierverbrauch


P. Gimmi & Co.
Papyrus*, St. Gallen

Wir suchen

1 «Ruf»-Buchhaltungsmaschine Typ 35

für Formularbreite bis 35 cm, neu oder gebraucht.

Offerten erbeten an **Taco AG.**, Werdmühleplatz 2, Zürich



Schweizer Modell nur Fr. 13.40

Die **BOSTITCH B8-**Heftmaschine

Ist in der Bedienung einfach und sicher, die Leistung zuverlässig. Viele Tausende von BOSTITCH-Bestizern in der Schweiz bestätigen es: die BOSTITCH B 8 ist unübertrefflich. Sie ist immer bereit und versagt nie.

Erhältlich in guten Papeterien

Generalvertreter
Alison Marquardt
Heftmaschinen
Zürich 8, Seefeldstrasse 287, Tel. (051) 34 11 34

CONSILIA-FIDUCIAIRE
Treuhandgesellschaft
Ausgangspunkt: **BASEL** (051) 209 74
STEUERN . REVISIONEN . GUTACHTEN

Vins de qualité **BUJARD**
LUTRY



Schreibmaschinentisch
Maschinentische mit Schrägplatten sind darum so bevorzugt, weil sie viele Formulare sauber und übersichtlich aufnehmen.

Rüegg-Naegeli
Zürich, Bahnhofstrasse 22 / Tel. 23 37 07



Die Garnitur für die neuen Telephonbücher

Ein Buch genügt nicht mehr, da viele Ortsgruppen auf mehrere Bücher verteilt sind

Also 5 Bücher so ist man versorgt und kann die meisten Verbindungen durch die Fernkennzahlen selber einstellen

Die praktische Telephon-Garnitur für Geschäft und Privat, 5 Laminatdecken mit Kästen zum Steilen oder Hängen

Preis Fr. 32.—
Einzeldecke Fr. 4.70
inkl. Wust.

Telephonuhrzeit
Wandmodell: Fr. 18.80 inkl. Wust.
Tischmodell: Fr. 20.20 inkl. Wust.

J.M. Waser
Limmatquai 122, Zürich
Tel. (051) 24 46 03

Chemikalien, Drogen, Oele und Fette, pharm. Produkte, Mineralöl-Produkte, Lösungsmittel usw.

seit 1877 durch
EMIL SCHELLER & CIE.
Aktiengesellschaft, Zürich

Rhondda Metal Co. Ltd.
PORTH (Glam.)
England

Raffinerien von
Lingots (Blöcken)
in
Nicht-Eisen-Metallen

PHOSPHOR-KUPFER
MANGAN-KUPFER
BRONZE

In allen hauptsächlichlichen Legierungen

Alleinverkauf für die Schweiz
OTTO FURRER
LySachstrasse 117
BURGDORF
Tel. 31

Vorteilhaft zu verkaufen sehr gute haltene und revidierte

CSB-Continental-Saldier-Buchhaltungs-Maschine

ferner ebenfalls guterhaltene **elektr. Additions-Maschine**

schreibend, 10-Tasten-System, mit direkter Subtraktion usw.

Hauptpostfach 1050, Zürich 1

Inserieren im SHAB. I

5000

Hefungen ohne Nachladung

zeitparend u. zuverlässig für Büro u. Gewerbe. Heftet Akten, Jüten, Kleinpakungen etc.



BATES

In Papeterien und Bürobedarfsgeschäften

Generalvertrieb: Markwalder & Co. St. Gallen

Laufend abzugeben:

Kobaltverbindungen

Grössere Mengen

Postfach 1910 Zürich - Oerlikon

Nach

Südamerika

bestehen im September noch folgende Reisegelegenheiten per Schiff:

11. 9. D „Rio Santa Cruz“ ab Genua
20. 9. M/S „Andrea Gritti“ ab Genua
30. 9. M/S „Ravello“ ab Genua

Platzbelegungen und Auskünfte im **Reisebureau DANZAS**
Bahnhofstr. 32, Zürich Tel. 27 80 81

Sechs

Addressograph-Metallschränke

mit je 60 Metallschubladen, mit glattem Rolladen u. Verschluss, Modell „Record LL“, in sehr gutem Zustand zu verkaufen. — Anfragen unter Chiffre U 15582 Z an Publicitas Zürich. Z 645

Bekannte Lebensmittelfabrik sucht **Verkaufsorganisator(in)** auf eigene Rechnung

Notwendiges Kapital zirka 70 000 bis 100 000 Fr. Evtl. könnte eine schon bestehende Organisation in Frage kommen. Interessante Konditionen. Offerten unter Chiffre OFA 4081 B an Orell-Füssli-Annoncen AG., Bern

Gesucht auch in Teilbeträgen

Fr. 250 000

für die Herstellung eines in der **Baubranche** mit grossem Interesse aufgenommenen **patentierten Produktes**

wozu das Rohmaterial im Inland unerschöpflich zu günstigen Preisen vorhanden ist. Gewinnbeteiligung möglich. Garantierte Minimalrendite 10%. Nähere Auskunft erhältlich unter Nr. 45, Postfach Frutigen (Kt. Bern).

CHINARINDE

zirka 5500 kg Ledgeriana und Succuluba für inland oder Transit zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre Hab 513 an Publicitas Bern

Aktiengesellschaft Dr. Schmidt, Institut, St. Gallen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 11. September 1947, vormittags 11 Uhr, im Rathaus, Büro Nr. 25

Traktanden: Ausgabe eines Obligationenanlehens.

Der Antrag legt zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können ab heute bis zum 10. September 1947 gegen Einsendung des Aktiennummernverzeichnisses bezogen werden. G 144

St. Gallen, den 29. August 1947. Der Verwaltungsrat.

Société anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch Co.
Bienne

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
vendredi 12 septembre 1947, à 16 heures, dans les bureaux de la société à Bienne

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Décharge au conseil d'administration.
- 4° Délibérations sur la répartition du bénéfice.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1947/48.
- 6° Divers.

Le bilan et les comptes annuels sont, en vertu de l'art. 19 des statuts, à la disposition des actionnaires, au siège social, à partir du lundi 1^{er} septembre 1947.

Pour le retrait des cartes d'admission, les actionnaires pourront s'adresser jusqu'au mardi 9 septembre 1947, au soir, en justifiant leur qualité d'actionnaires:

- au siège social à Bienne,
- au Crédit suisse à Zurich et ses succursales,
- à la Société de banque suisse à Bâle et ses succursales,
- à l'Union de banques suisses à Zurich et ses succursales,
- à la Banque cantonale de Berne à Berne et ses succursales.

Les actionnaires qui ne désirent pas prendre part à l'assemblée générale sont priés de se faire représenter, par l'envoi de leur carte d'admission signée, à l'un des établissements mentionnés ci-dessus. U 77

Bienne, le 1^{er} septembre 1947. An nom du conseil d'administration: Adrien Brandt, président.

Möbel und Geräte aus Stahl für Betriebs-einrichtungen



Arbeiter- und Bureau-Eihschrank, Arbeitstische, Werkbänke, neuzeitliche Arbeitstühle u. Hooker, Magazinegestelle für jede Art von Waren, Regale für Metallstäbe, Röhren usw., Aktenschränke mit Einschubtüren, Schubladenblöcke für Kleinteile, Werkzeuge und Pläne, Zeichnungstische, Archivgestelle — Schränke — Leitern, Transportgeräte aller Art, Fahrradständer mit u. ohne Dach.

ERNST SCHEER AG. HERISAU
TEL. (071) 51992 STAHLBAU U. MASCHINENFABRIK GEGR. 1855

Société des Co-proprétaires des Montagnes des Riaux, des Guedères, du Pontet et du Berry

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire le samedi 13 septembre 1947, à 20 h. 30, au Buffet de la Gare de Blonay, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Constatation de la libération intégrale du capital social.
- 2° Revision des statuts.
- 3° Divers et propositions individuelles.

L 360 Le conseil d'administration.